



Nummer 43

Donnerstag, 26. Oktober 2023

Förderverein
Neue Sporthalle
Rietheim-Weilheim e.V.

4. LOTTERIE

Erlös zu Gunsten
der neuen Marquardt Halle
in Rietheim-Weilheim

1.Preis: 2.500 €
2.Preis: 1.500 €
3.Preis: 1.000 €

Und weitere 100 Geldpreise.

Lospreis 10 € / Gewinne über 10.000 €
Verkauf ab 01.11. bis 31.12.2023
Ziehung: Neujahrsempfang 2024
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Lose erhältlich bei den bekannten
Vorverkaufsstellen
und dem Förderverein Neue Sporthalle.

Mit freundlicher Unterstützung

Lotterie-Lotterie-Lotterie

Zu Gunsten der Marquardt Halle findet wieder unsere Lotterie statt. Wir hoffen auf rege Unterstützung.

Ab 01.11.2023 können Sie bei folgenden Vorverkaufsstellen unsere Lose erwerben:

Gärtnerei Faude
Landmetzgerei Storz
Bäckerei Haffa Rietheim und Weilheim
und natürlich direkt beim Förderverein
„Neue Sporthalle Rietheim-Weilheim e. V.“

Allerheiligen - am Mittwoch, 1. November 2023

Allerheiligen ist ein christliches Fest, zu dem aller Heiligen gedacht wird – auch solcher, die nicht heiliggesprochen wurden. Es wird in der Westkirche am 1. November begangen, in den orthodoxen Kirchen am ersten Sonntag nach Pfingsten.

Viele Angehörige besuchen an diesem Tag die Gräber ihrer verstorbenen Angehörigen, entzünden ein Licht und stellen Herbstblumen und – als Zeichen der Hoffnung – grüne Zweige auf die Gräber.

Allerheiligen ist ein sogenannter „stiller“ Feiertag. Das heißt, dass an diesem Tag keine öffentlichen Tanzveranstaltungen durchgeführt werden dürfen und laute Musik verboten ist.

Einladung zum *Bewertungsworkshop* Schulerweiterung und Schülerbetreuung am Freitag, dem 27. Oktober 2023, um 18:00 Uhr in der Jahnhalle Rietheim-Weilheim.

Nachdem die Gespräche mit Prof. Dr. Fischer im September 2023 sehr gut besucht waren, lädt die Gemeinde recht herzlich zum Bewertungsworkshop ein. In diesem Bewertungsworkshop werden die einzelnen Alternativen aufgezeigt und bewertet.

Über zahlreiche Teilnehmer und Teilnehmerinnen würden wir uns sehr freuen!

Gemeinde bietet Pendla-App

Tagtäglich pendeln 30 Millionen Deutsche von ihrer Wohnung zum Arbeitsplatz. Mehr als zwei Drittel der Pendler nutzt dafür das Auto. Bei 94 Prozent dieser täglichen Fahrten zur Arbeit sitzt der Fahrer alleine im Auto, die freien Plätze im Auto bleiben ungenutzt. Allen Fahrten gemeinsam sind die immer selben Rahmenbedingungen jeder Fahrt: dieselbe Strecke, dasselbe Fahrtziel, ähnliche Uhrzeit.

Die Gemeinde Rietheim-Weilheim bietet deshalb die Möglichkeit zur Nutzung der Pendla-App. Mit dieser können die zahlreichen Ein- und Auspendler eine Mitfahrgelegenheit finden und Fahrgemeinschaften gründen. Ziel dieser App soll es sein, Fahrgemeinschaften zu fördern, den innerörtlichen Verkehr sowie die erforderlichen Parkplätze zu verringern und somit die Umwelt zu schonen.

Pendla ist für alle Bürgerinnen und Bürger stets kostenlos und wird von der Gemeinde Rietheim-Weilheim im Rahmen des Mobilitätsmanagements und des Umweltschutzes zur Verfügung gestellt.

Für Rietheim-Weilheim kann man sich auf der Homepage PENDLA als Fahrer*in oder Mitfahrer*in registrieren.



Vorverlegter Redaktionsschluss

Wegen des Feiertages „Allerheiligen“ am 01.11.2023 wird der Redaktionsschluss für das Amtsblatt Nr. 44 auf Montag, 30.10.2023 vorverlegt. Wir bitten um Beachtung.


Gemeindeinfo
Mitteilungen von der Gemeinde
Veranstaltungen im November

Fr.,	03.11.	Herbstübung Ausfahrt Jugendaus- schuss	Feuerwehr Riethem- Weilheim TSV Riet- heim	Weilheim Europapark
Sa.,	04.11.	ROCK am RINGzug, 20:30 Uhr	TB Weil- heim	Jahnhalle
Mo.,	06.11.	Laternenfest	Kindergar- ten Riet- heim	
Di.,	14.11.	Terminabspra- che für das Jahr 2024, 18.00 Uhr	Gemeinde/ Vereine/Ins- titutionen	Rathaus Sitzungssaal
Fr.,	10.11.	St. Martinsum- zug, 17:30 Uhr	Kath. Kirchenge- meinde und Kinder- garten am Faulenbach	Ortsteil Weilheim
So.,	12.11.	Seniorenach- mittag, 14:30 Uhr	TB Weil- heim	Turnerheim Weilheim
So.,	19.11.	Volkstrauertag	Gemeinde/ Vereine/ Kirchen	Riethem
So.,	26.11.	Seniorenach- mittag, 14:00 Uhr	Ev. Kirchen- gemeinde	Gemeinde- halle

Abfallkalender

RESTMÜLLTONNE:	Fr., 04.11.23 beide Ortsteile
BIOMÜLLTONNE:	Fr., 27.10.23 beide Ortsteile
WINDELTONNE:	Fr., 04.11.23 (Deckelfarbe Orange) beide Ortsteile
PAPIERTONNE:	Fr., 17.11.23 beide Ortsteile
WERTSTOFFTONNE:	Mo., 13.11.23 beide Ortsteile
Grünschnittannahmestellen noch bis 04.11.2023 geöffnet: jeweils samstags	
09.00 – 09.30 Uhr Weilheim, Altes Schulhaus 09:45 – 10:15 Uhr Riethem, am Bahngelände, gegen- über Gasthaus Schwanen	
Abfallberatung beim Landratsamt Tuttlingen Telefon: 07461/926-3400	

Feuerwehr
FFW Abt. Riethem

Aktuelle Termine
Mo., 06.11. 20:00 Uhr: Probe

Kirchliche Nachrichten
**Evangelische Kirchengemeinde
Riethem**

Gottesdienste und kirchliche Veranstaltungen
Pfarramt Riethem

 Pfarrer Armin Leibold
 Rathausplatz 1, 78604 Riethem-Weilheim,
 Tel. 07424-2548, Fax: 07424-601953,
 Internet: www.gemeinde.riethem.elk-wue.de
 E-Mail: pfarramt.riethem@elkw.de

Pfarrbüro

 Das Pfarrbüro ist besetzt durch Pfarramtssekretärin Katharina Anselmi am Di. von 9-11 Uhr und am Fr. von 9-11 Uhr.
 Tel. 07424-2548,
 E-Mail: Pfarramt.Riethem@elkw.de
 Internet: www.gemeinde.riethem.elk-wue.de
 Über unsere Homepage bekommen Sie immer die aktuellen Informationen.

Wochenübersicht
Do., 26. Okt.
10 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindesaal
16-18 Uhr Gemeindebücherei

Sa., 28. Okt.
14 Uhr Trauung von Claudia Marquardt, geb. Heim und Martin Marquardt

Do., 02. Nov.
10 Uhr Krabbelgruppe (auch in den Ferien!)

Die Bücherei bleibt in den Ferien geschlossen. Erster Ausleihtag ist der 07. November.

Pfarrer Leibold ist vom 29.10. – 5.11. im Urlaub. Seine Vertretung in seelsorglichen Fällen übernimmt Pfarrer Thiemann aus Spaichingen, Tel: 07424-2577

Gottesdienste
Sonntag, 29. Oktober
10 Uhr Gottesdienst in Riethem mit Prädikant Walderich

Kath. Kirchengemeinde
St. Georg Riethem-Weilheim

28. Oktober 2023 – 05. November 2023
Sa, 28. Okt. 2023
Hl. Simon und Judas, Apostel
11.30 Uhr Tauffeier Thea Malou Keller
 in Seitingen-Oberflacht

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim

So, 29. Okt. 2023
Ende der Sommerzeit! 30. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr Eucharistiefeier in Seitingen-Oberflacht

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen

11.45 Uhr Tauffeier von Tabea Rudolf in Wurmlingen

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen
 (für die Verstorbenen der Kirchengemeinde)

Mo, 30. Okt. 2023
09.45 Uhr Krabbelgruppe in Wurmlingen

Di, 31. Okt. 2023
Hl. Wolfgang, Bischof von Regensburg

 Kein Rosenkranz, keine Eucharistiefeier
 in Seitingen-Oberflacht

19.30 Uhr Kirchenchorprobe in Weilheim

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

 Im Notfall entscheiden **Sekunden!**
112



Allerheiligen und Allerseelen

In der Seelsorgeeinheit sind die Termine wie folgt:

	Seitingen-Oberflacht	Wurmlingen	Weilheim
Allerheiligen			
Eucharistiefeier	01.11.2023 / 09.00 Uhr Pfr. Wagner	01.11.2023 / 10.30 Uhr Pfr. Wagner	01.11.2023 / 09.00 Uhr Pfr. i.R. Müller
Rosenkranz	01.11.2023 / 13.30 Uhr Kirche	01.11.2023 / 13.30 Uhr Aussegnungshalle	---
Andacht	01.11.2023 / 14.00 Uhr Kirche Wo-Go-Team	01.11.2023 / 14.00 Uhr Aussegnungshalle Pfr. i.R. Müller	01.11.2023 / 13.30 Uhr Aussegnungshalle Pfr. Wagner
Gräberbesuch	anschl.	anschl.	anschl.
Allerseelen			
Allerseelenrequiem	02.11.2023 / 19 Uhr Pfr. i.R. Müller	02.11.2023 / 18.00 Uhr Pfr. Wagner	02.11.2023 / 19.00 Uhr Pfr. Wagner

Fr, 03. Nov. 2023

Hl. Martin von Porres

19.00 Uhr Herz-Jesu-Messe mit anschl. eucharistischer Anbetung in Wurmlingen

Sa, 04. Nov. 2023

Hl. Karl Borromäus

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen mit Gedenken für Hedwig, Katharina, Karl und Gertrud Zepf und verstorbenen Angehörigen

So, 05. Nov. 2023

31. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Seitingen-Oberflacht
18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

An **Allerseelen** denken wir in besonderer Weise an die Verstorbenen unserer Kirchengemeinde.

Ganz besonders gedenken wir derer, die seit dem letzten Allerheiligen-Fest in die Ewige Heimat abberufen wurden und wir werden für Jede/Jeden eine Kerze anzünden

Herr, unser Gott, wir gedenken unserer toten Angehörigen, Freunde und Bekannten.

Sie haben mit uns gelebt; sie haben uns Gutes erwiesen.

Sie haben uns viel bedeutet.

Dankbar erinnern wir uns an sie, und wir danken Dir, dass wir sie haben durften.

Erinnere Dich ihrer, o Herr.

Mache all' das, was in ihrem Leben unvollkommen blieb, vollkommen.

Lass' sie Dich schauen und schenke ihnen ewiges Glück.

Amen

Aus Anlass des Festes „Allerseelen“ bitten die deutschen Bischöfe gemeinsam mit der Aktion Renovabis um Ihre großzügige Spende zugunsten der Priesterausbildung im Osten Europas. Die Kirchen dort brauchen dringend gute Seelsorger aus ihren eigenen Reihen. Wir wollen uns mit den Ortskirchen im Osten Europas solidarisch zeigen – auch und gerade in diesen schwierigen Zeiten, da die Menschen seelsorglichen Beistand dringender brauchen denn je.

„Glaubensgespräch“ mit Manfred Müller, Pfarrer i.R., in Wurmlingen am Montag, 13. November: „Das Leben des heiligen Martinus

– ein überzeugendes christliches Lebenskonzept“

- Der Verlauf ist so vorgesehen: Beginn mit einem Lied
- Tagesrückblick: Was bringe ich mit? Wofür bin ich dankbar? Was macht mir Sorgen?
- Was bedrückt mich?

- Gelegenheit für Glaubenszeugnis von einzelnen bzw. auch zu Fragen
- Power-Point-Präsentation zum Thema des Abends
- Lied und Segen

Eine Anmeldung ist erwünscht (per E-Mail: mullemanfred@t-online.de oder Tel. 07461-17 19 302)

im Blick auf das Richten des Raumes, aber „Unangemeldete“ sind immer willkommen!

Es wird kein Eintritt erhoben.

KJG Freizeitwochenende in Königsheim



Foto: KJG

Es ist wieder so weit!!

Vom 24.-26. November werden wir ein abwechslungsreiches Freizeitwochenende in der Jugendbegegnungsstätte in Königsheim verbringen.

Wenn ihr Lust auf ein Wochenende voll Spiel und Spaß mit Euren besten Freunden oder Klassenka-

meraden habt, dann seid ihr hier genau richtig! Alle Kinder ab der 4 Klasse sind herzlich eingeladen :)

Unsere Anmeldungen sind dieses Jahr, wie im Zeltlager schon, entweder direkt hier über den QR-Code abrufbar oder auch per E-Mail möglich.

Für die Hinfahrt treffen wir uns am 24.11. um 17 Uhr an der Vogtey in Wurmlingen. Hier dürfen gerne Fahrgemeinschaften gebildet werden. Am Sonntag, den 26.11., könnt ihr voraussichtlich um 15 Uhr abgeholt werden.

Wer noch zusätzliche Infos möchte, wie Packliste etc., findet ein Informationsblatt im Tröpfle Wurmlingen.



Taizégebet in Seitingen-Oberflacht – Zeit für Ruhe

Hier die geplanten Taizégebet-Termine zum Vormerken: Donnerstag – 18.15 Uhr: 23.11. / 14.12. / 25.01. / 29.02. Herzliche Einladung.

Gemeinsamer Klausurtag auf dem Dreifaltigkeitsberg



Foto: AK

Am Samstag, 21. Okt., fand für die Kirchengemeinderäte der SE Konzenberg ein Klausurtag statt. Moderator war Stefan Würfel, der mit viel Empathie und Kreativität diesen Tag gestaltet hat.

Die bisherige Arbeit der einzelnen KGRs wurde beleuchtet und mögliche Zusammenarbeiten und Beziehungsvertiefungen wurden eruiert.

Konkrete Ergebnisse waren die Einigung auf eine gemeinsame, digitale Kommunikationsplattform, um den Informationsaustausch zu erleichtern und die Planung eines SE-Festes.

Der Dreifaltigkeitsberg war ein idealer Ort für diese Klausur. Ein gemeinsamer Gottesdienst mit Pfr. Carsten Wagner war ein wunderbarer Abschluss dieser gewinnbringenden Tagung.

Bitte beachten:

Pastoralreferent Alexander Krause ist vom 29.10.-05.11. in Rom (Wallfahrt der SE Konzenberg)

**Kath. Pfarramt Wurmlingen****Kirchgasse 3****78573 Wurmlingen**

Telefon: 07461/2608

Telefax: 07461/ 71587

E-Mail: StGallus.Wurmlingen@drs.de

Homepage: www.se-konzenberg.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Mo und Mi: 09.00–11.30 Uhr

Di: 10.00–11.30 Uhr

Do: 16.00–18.30 Uhr

Beerdigungsdienst

Beerdigungsdatum

29.10.- 05.11.2023

Pfarrer Carsten Wagner

Pfarrer Carsten Wagner

Tel.: 07461 969 4695

Mobil: 0170 2790 535

E-Mail: wagner-carsten@t-online.de

Pastoralreferent Alexander Krause

Tel.: 07464 981 024

Mobil: 0160 94824469

E-Mail: krause.pr@gmail.com

und dem TB Weilheim bezuschusst.

Vielen Dank!!

Die Bezahlung erfolgt im Bus. Bitte den Betrag passend im Bus bereithalten.

Anmeldeschluss: Fr., 27.10.2023

Anmeldung kann per E-Mail, WhatsApp oder Telefon erfolgen:

Noah Faude, Tel.: 015234574884,

E-Mail: faude.noah.nf@gmail.com

Mario Stiefel, Tel.: 017623908282,

E-Mail: m.stiefel96@gmx.de

Hinweis: Im Park selbst gibt es keinerlei Betreuung.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

*Im Namen aller, Eure Jugendleiter***Abt. Lauf- u. Walkingtreff****Laufen in der Gruppe steigert die Motivation**

Dienstag um 18:30 Uhr beim Parkplatz der Fa. Marquardt (Bäckerei Haffa) Nordic-Walking und Joggen, und Donnerstag um 14:00 Uhr Nordic-Walking/Walking Treffpunkt: Skihütte.

*Euer Lauftreff-Team***Abt. Turnen**

Alle Gruppen finden in der Gemeindehalle statt:

Seniorenturnen	Mo. 15:00 Uhr
Eltern-Kind-Turnen	Mo. 16:00 Uhr
Frauengymnastik	Mo. 20:00 Uhr
Kinderturnen ab der Vorschule	Di. 17:00 Uhr
Mini-Turnen ab 3,5 Jahren	Mi. 16:00 Uhr
Kinderturnen ab der 2. Klasse	Mi. 17:15 Uhr
Workout	Mi. 18:30 Uhr
Linedance	Mi. 19:30 Uhr

Wir freuen uns auf euch.

TB Weilheim 1909 e.V.**Turnerheim Weilheim**

Am kommenden Sonntag bewirbt Euch Sophie Schauer, Sarah Müller, Niklas Seitz und Daniel Gräf. Angeboten wird Flädlesuppe, Chili con Carne, Chili sin Carne und Salat sowie Kaffee und Kuchen. Das Turnerheim ist durchgehend geöffnet.

Auf Euer kommen freut sich das Wirteteam.

*Der Wirtschaftsführer***Abt. Freizeitsport****TB-Women: Im November geht es RUND - funktionelles Zirkeltraining**Ab 02.11. bis 30.11.23 jeden Donnerstag um 20:00 in der Jahnhalle
Nach schwungvollem Warm-up:

- 5x Zirkeltraining - 5 verschiedene Varianten
- Schwerpunkt funktionelle Kräftigung
- Übungen im Leistungsniavau variabel
- für Jedefrau machbar - komm und mach mit!

Auch Nichtmitglieder sind zum Schnuppern immer willkommen!

*Foto: Hipp***Abt. Lauftreff****Ende des Sommerlauftreffs**

Am 29. Oktober werden die Uhren auf Winterzeit umgestellt und wir beenden damit die Sommerlaufzeit auf dem Weil-

**Vereinsnachrichten****Musikverein****Rietheim-Weilheim e.V.****Termine**

Do., 26.10.	19:30 Uhr	Gesamtprobe
Di., 31.10.	19:30 Uhr 20:30 Uhr	Registerprobe Tenorhorn/ Tenorsax/Posaune Registerprobe Trompete/ Flügelhorn
Do., 02.11.	19:30 Uhr	Gesamtprobe
Mo., 06.11.	17:30 Uhr	Laternenumzug Rietheim
Do., 09.11.	19:30 Uhr	Gesamtprobe
Fr., 10.11.	17:30 Uhr	St. Martinsumzug Weilheim

**Gesangverein Eintracht
Rietheim e.V.****Chorprobe**Die nächste Chorprobe für den gemischten Chor ist am **Freitag, 27. Oktober** in unserem Vereinsraum in der Grundschule in Rietheim.**Alt/Sopran um 19:00 Uhr****Bass/Tenor um 20:30 Uhr**

Mit herzlichen Sängergrißen

*Katharina Raible***Turn- und Sportverein
Rietheim 1894 e.V.****Ausfahrt in den Europapark**

Der Jugendausschuss des TSV Rietheim und des TB Weilheim veranstalten traditionell wieder eine gemeinsame Ausfahrt in den Europapark nach Rust.

Eingeladen sind vorerst alle Kinder und Jugendliche ab dem Jahrgang 2012.

Eckdaten zum Ausflug

Termin: Fr., 03.11.2023

Abfahrt: 7:00 Uhr Rietheim, Parkplatz Gasthaus Traube
7:10 Uhr: Weilheim, Jahnhalle

Rückfahrt: ca. 18 Uhr Europapark Rust

Kosten pro Teilnehmer: 48,50 € (Gruppeneintrittspreis)

Die Kosten für den Bus werden vom TSV Fördervereinen



heimer Berg.
Bitte beachten:
Am Mittwoch, 01.11.2023 (Feiertag) und Freitag, 03.11.2023 (Herbstferien) findet kein Lauftreff statt.
Wir starten am Mittwoch, 08.11.2023 mit der Winterlaufrunde und treffen uns um 18:30 Uhr an der Jahnhalle in Weilheim.
Für die Nordic Walker/innen:
Bitte Stöpsel an die Stöcke machen.
Sportliche Grüße
Inge Heizmann und Silvia Marquardt

60 Minuten Laufabzeichen Walking

Trotz anfänglichem Regen konnte das Laufabzeichen Stufe 2 über 60 Minuten „Dauergehen“ mit der Freitagssportgruppe Bewegungsspaß 60 plus erfolgreich abgenommen werden.
Wir gratulieren dazu: Sabine Mauch, Renate Keller, Renate Bacher und Gerhard Dreher.
Die sportliche Betreuung beim Fitnessnachweis übernahmen Nora Bett und Inge Heizmann



Laufabzeichenteilnehmer

Foto: Nora Bett

HSG Riethem-Weilheim



Handballvorschau

Am kommenden Wochenende 28./29.10.2023 spielen folgende Mannschaften:

Samstag, 28.10.2023

Wehle-Sporthalle Dunningen (Hauptstraße 3)

12:00	gJE6+1	SG Dunn./Schram.	-	HSG Rieth.-Weilh.
14:00	M-KLB	SG Dunn./Schram. 3	-	HSG Rieth.-Weilh. 3
15:50	F-BL	SG Dunn./Schram.	-	HSG Rieth.-Weilh.
17:55	M-BL	SG Dunn./Schram. 2	-	HSG Rieth.-Weilh.

Solweghalle Trossingen (Hangenstraße 56)

14:30	gJF-4	TV Wurmlingen	-	HSG Rieth.-Weilh.
-------	-------	---------------	---	-------------------

Sonntag, 29.10.2023

Wehle-Sporthalle Dunningen (Hauptstraße 3)

11:50	wJD-BL	SG Dunn./Schram.	-	HSG Rieth.-Weilh.
13:20	wJC-BK	SG Dunn./Schram.	-	HSG Rieth.-Weilh.
15:00	mJC-BL	SG Dunn./Schram.	-	HSG Rieth.-Weilh.

Deutenberghalle 2 Schwennigen (Spittelstraße 85)

15:25	mJB-BK	TG Schwenn.	-	HSG Rieth.-Weilh.
17:00	M-BK	TG Schwenn.	-	HSG Rieth.-Weilh. 2

Solweghalle Trossingen (Hangenstraße 56)

14:30	wJE4+1	HSG Rieth.-Weilh.	-	HSG Baar
-------	--------	-------------------	---	----------

Männer Bezirksliga

HSG Rieth.-Weilh. - HSG Frid./Mühlh. 2 (18:12) 28:26

Am vergangenen Samstagabend hieß es Derbytime in der Marquardt Halle. Unsere HSG Männer trafen vor heimischem Publikum auf die zweite Mannschaft der HSG Fridingen-Mühlheim. Die Partie zeigte sich zunächst sehr

ausgeglichen, sodass sich keiner der beiden Mannschaften absetzen konnte. Ab der 13. Minute gelang der heimischen Mannschaft durch eine konsequente Abwehrarbeit und guten Torabschlüssen die 3-Tore-Führung. (10:7) Diese konnte bis zur Halbzeit zu einem 6-Tore-Vorsprung ausgebaut werden (18:12). Nach der Halbzeit schlichen sich gehäuft technische Fehler bei der Heimmannschaft ein. Dadurch gelang es dem Gegner, in der 58. Minute auf zwei Tore zu verkürzen (27:26). Durch die offensive Abwehr der Gäste gelang es ihnen zwar noch den Anschlusstreffer zu erzielen, allerdings ließ sich die Heimmannschaft den Sieg nicht mehr nehmen. Somit gewann die HSG verdient mit 28:26.

Es spielten: M. Keller, C. Ruf, J. Bacher (alle Tor): M. Marquardt (7); T. Öschger (5); N. Faude (4); T. Haffa (3); A. Mattheis (3); T. Haag (2); N. Horakh (2); L. Martin (1); J. Niess (1); P. Bensch; N. Schilling

Trainer: J. Trinkner

C-Jugend männlich, Bezirksliga

HSG Rieth.-Weilh. - HSG Frid./Mühlh. (11:10) 27:25

Mit einem Heimspiel starteten wir als letztes Team der Liga in die Runde. In der Bezirksliga wollen wir uns dieses Jahr behaupten. Mit der HSG Fridingen/Mühlheim kam ein stark zu erwartender Gegner zu uns in die Marquardthalle. Unser erstes Tor erzielten wir nach 5 Minuten zum 1:1-Ausgleich. Beide Mannschaften zeigten gute Auslösehandlungen, spielten mit 1. und 2. Welle und so entwickelte sich ein bis zum Ende hin sehr gutes C-Jugend-Spiel. Mit einer knappen Halbzeitführung von einem Tor ging es in Kabine.

Im zweiten Durchgang war es ein Spiel auf Augenhöhe und es konnte sich keines der beiden Teams Vorteile erspielen. Mit einem 4:0-Lauf schafften wir es 7 Minuten vor dem Ende auf 25:20 zu stellen. Der Gast aus Fridingen/Mühlheim gab sich nicht geschlagen, setzte auf eine offene Deckung und schaffte kurz vor Schluss den 26:25-Anschlusstreffer. Im Gegenzug machten wir mit dem Tor zum 27:25 den Sack zu. Es war eine von allen Spielern komplett starke Mannschaftsleistung.

Es spielten: Michael P. (Tor), Jannik S., Jonathan R., Tom Z., Jakob S. Lukas B. Artjom P., Felix K., Maxim B., Finn B., Luis A.

D-Jugend männlich

HSG Rieth.-Weilh. - HSG Frid./Mühlh. (3:26) 7:56

In unserem ersten Heimspiel kam mit der HSG Fridingen/Mühlheim der absolute und wohl auch in dieser Liga konkurrenzlose Topfavorit. Schon vor dem Spiel war klar, dass wir um eine Niederlage nicht herumkommen würden. Die Frage war nur, schaffen wir es unter 50 zu bleiben oder nicht. Unser erster Treffer schafften wir zum 1:10 in der 8. Minute. Wir konnten uns teilweise gut in die gegnerische Hälfte vorspielen, doch verloren wir den Ball, zeigten uns die Gegner, wie schnelles Umschaltspiel geht. Hier waren wir chancenlos. Alle Kinder gaben ihr Bestes und konnten wichtige Erfahrung sammeln.

Es spielten: Andreas E., Hendrik S., Julian P., David G., Jamie H., Julius J., Rasmus J., Moritz M., Marvin S., Fabian D., Noah P., Marius S., Liam R.

Kleintierzuchtverein

Z 388 Riethem-Weilheim e.V.



Neuer Termin Lokalschau

Leider können wir aufgrund von Wartungsarbeiten in der Riethemer Gemeindehalle die Lokalschau nicht wie üblich am Volkstrauertag, 18. + 19. November durchführen. Deshalb findet die Kaninchen- und Geflügelschau am 09. und 10. Dezember statt.



Kaninchen- und Geflügelschau

18. + 19. November

**Neuer Termin:
09. + 10. Dezember**



Foto: Kleintierzuchtverein Z388 e. V.

Narrenkameradschaft 1957 Weilheim e.V.



Kinderhäs - Fahrkartenverkauf - Hässhop

ACHTUNG!

Anmeldungen für ein **Kinderhäs 2024** müssen bis zum 11.11.23 bei Nora abgegeben werden. Den Vordruck findet ihr auf der Homepage! Anmeldungen bitte nur mit diesem Vordruck!

Fahrkartenverkauf und Hässhop

Der Fahrkartenverkauf für die Fasnet 2024 findet am 11.11.2023, 10:00 – 12:00 Uhr im Alten Schulhaus / 1. OG statt. Der Hässhop ist auch geöffnet!

Es gibt Busfahrkarten für folgende Veranstaltungen:

Datum	Veranstaltung
Sa., 13.01.2024	Hexennacht Wallenburger Zunft Dürbheim
Sa., 20.01.2024	Rosenfelder Narrenparty - Abendveranstaltung
Fr., 02.02.2024	Weigheim - Abendveranstaltung
Sa., 03.02.2024	Umzug Weigheim
Sa., 03.02.2024	Ringtreffen Bubsheim, Abendveranstaltung
So., 04.02.2024	Umzug Dittishausen
Fr., 09.02.2024	Hexenball Donaueschingen - Abendveranstaltung

Wir nehmen auch an den Umzügen in Tuttlingen, Möhringen und Dürbheim teil – hier fährt aus Kostengründen kein Bus. Die Anreise erfolgt privat (Auto / Ringzug).

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Rietheim-Weilheim

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Felix Cramer von Clausbruch, Rathausplatz 3, 78604 Rietheim-Weilheim, oder sein/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
rottweil@nussbaum-medien.de

Sonstige Mitteilungen



Jahrgang 1964 - Liebe Jahrgänger, liebe Jahrgängerinnen 1964,

nach langer Pause werden wir am Samstag, 11.11.23 ein Jahrgängertreffen organisieren.

Wir treffen uns um 17 Uhr am Rathaus in Tuttlingen und werden mit der Grenzgängerin unterwegs sein. Die Führung dauert ca. 2 Std. und kostet 14 € pro Person, anschließend werden wir in den Vincenc Weinkeller gehen.

Bitte meldet euch bis zum 08.11.23 an, damit wir die Personenzahl noch durchgeben können.

Liebe Grüße Ralf und Silvia

Ringzug: Schienenersatzverkehr zwischen Tuttlingen und Immendingen vom 28. Oktober bis 5. November 2023

Abweichende Zugfahrzeiten auf den Strecken Immendingen – Geisingen-Leipferdingen/Blumberg-Zollhaus sowie Tuttlingen – Fridingen.

Die Ringzüge des SWEG-Verkehrsbetriebs Hohenzollerische Landesbahn fallen von Samstag, 28. Oktober, bis einschließlich Sonntag, 5. November 2023, zwischen Tuttlingen und Immendingen aus. Grund sind Bauarbeiten der Deutschen Bahn. Ein Schienenersatzverkehr (SEV) mit Bussen ist in beiden Richtungen eingerichtet.

Auf den Streckenabschnitten Immendingen – Geisingen-Leipferdingen/Blumberg-Zollhaus sowie Tuttlingen – Fridingen verkehren die Züge mit abweichenden Fahrzeiten.

Aufgrund der längeren Fahrzeiten der SEV-Busse ist ein Erreichen der gewohnten Anschlüsse in der Regel nicht möglich. Vor Fahrtantritt ist eine Überprüfung der Reiseverbindung daher unbedingt zu empfehlen. Die Busse fahren folgende SEV-Haltestellen an: Immendingen Bahnhof, Immendingen Löwenplatz (für Immendingen Mitte), Möhringen Rathaus, Möhringen Alte Schule (für Möhringen Bahnhof), Tuttlingen Gewerbegebiet Gänsäcker (für Tuttlingen Gänsäcker) und Tuttlingen Bahnhof. Die Fahrgäste werden gebeten, Fahrkarten vorab an den Automaten und den üblichen Verkaufsstellen zu erwerben. In den SEV-Bussen können keine Fahrscheine verkauft und es können keine Fahrräder befördert werden.

KREISLANDFRAUENVERBAND TUTTLINGEN

Der KreislandFrauenverband Tuttlingen bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen folgende Veranstaltung an:

Do., 2.11.2023, 19.00 Uhr: Nachts im Museum - Historische Führung durch das nächtliche Museum

Mit den LandFrauen erleben, wie die Welt ohne elektrisches Licht aussah und Licht ohne Strom erzeugt wurde.

Kosten: 8,50 €

Treffpunkt: Eingang Freilichtmuseum, Museumsweg 1, 78579 Neuhausen ob Eck

Anmeldung bis 1.11.23 bei B. Schaz, Tel. 0175 7923578

Weitere Infos finden Sie auch unter
www.landfrauenverband-wh.de

Ehrenamtliche Biberberaterinnen und Biberberater gesucht! Naturschutzreferat des Regierungspräsidiums bietet kostenlosen Lehrgang in Feldberg (Kreis Breisgau-Hochschwarzwald) an

Das Regierungspräsidium Freiburg (RP) bietet eine zweitägige Ausbildung zum ehrenamtlichen Biberberater an.

Der kostenlose Kurs findet am 18. und 25. November in Feldberg-Altglashütten (Kreis Breisgau-Hochschwarzwald) statt. Teilnehmen können alle, die sich für den Naturschutz engagieren wollen und gerne mit Menschen zu tun haben.



Biberberater unterstützen die Naturschutzbehörden bei der Beratung zum Umgang mit dem Biber. Sie sind erste Ansprechpartner vor Ort bei der Lösung von Konfliktfällen mit dem streng geschützten Nager zum Beispiel in der Landwirtschaft oder im Straßenverkehr. Der Biber ist in weiten Teilen Baden-Württembergs wieder heimisch geworden – so auch im Regierungsbezirk Freiburg. „Der Biber kehrt hier in eine Landschaft zurück, die stark vom Menschen geprägt und verändert worden ist. Dadurch treten vermehrt Konflikte auf, die es durch ein effektives und vorausschauendes Bibermanagement zu lösen gilt“, erklärt Tobias Kock, der im Regierungspräsidium für Artenschutz zuständig ist: „Wir brauchen praxisgerechte und situationsbezogene Lösungen.“ Dabei seien die vom RP bestellten, professionellen Biberbeauftragten sowie die Naturschutzbehörden der Stadt- und Landkreise auf die Unterstützung ehrenamtlicher Biberberater angewiesen.



Der Biber ist nach Baden-Württemberg zurückgekehrt – und sorgt mancherorts für Konflikte
Foto: Steve Raubenstine

Der zweitägige Lehrgang umfasst einen theoretischen Schulungstag sowie einen Praxistag im Gelände. Vermittelt werden die notwendigen Kenntnisse zur Biologie des Bibers sowie die Möglichkeiten zur Prävention und Konfliktlösung. Der Kurs findet am 18. und 25. November, jeweils von 9 Uhr bis 16 Uhr statt. Bei Bedarf wird für den Geländetag ein Alternativtermin am 9. Dezember angeboten. Die

Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt.

Um anschließend als ehrenamtlicher Biberberater tätig werden zu können, ist eine Bestellung durch die zuständige untere Naturschutzbehörde im jeweiligen Landkreis notwendig. Für die Anmeldung sowie für weitere Informationen können Interessierte bis spätestens 15. November das RP kontaktieren: bibermanagement@rpf.bwl.de. Für eine telefonische Auskunft stehen Tobias Kock (0761/208-4223) und Janina Heck (0761/208-4156) zur Verfügung.

Vortrag zum Thema „Herzkrank? Schütze dich vor dem Herzstillstand!“

Am Mittwoch, 08. November, um 19 Uhr findet im Aesculapium Tuttlingen ein Vortrag zum Thema „Herzkrank? Schütze dich vor dem Herzstillstand!“ statt. Drei Chef- und Oberärzte des Klinikum Landkreis Tuttlingen werden an dem Abend anlässlich der Herzwochen der Deutschen Herzstiftung über das wichtige Thema informieren. Dr. Julia Schumm, Chefärztin der Medizinischen Klinik I wird über die häufigsten Ursachen des Herzstillstands und dessen Vorbeugung sprechen. Anschließend wird Benjamin Schwarte als Oberarzt der Medizinischen Klinik I einen Einblick über die Implantation eines Defibrillators oder Herzschrittmachers geben und erklären, wann dies sinnvoll ist. Im dritten Teil des Vortrags wird Frank Ludwig, Oberarzt der Anästhesie und Intensivmedizin im Rahmen eines praktischen Einblicks den Zuhörerinnen und Zuhörern zeigen, wie man im Ernstfall Leben retten kann. „Das Aufklären über Ursachen des Herzstillstands und deren Vermeidung ist uns ein sehr wichtiges Anliegen. Wer möchte, kann beim Vortrag praktisch ausprobieren, wie man Wiederbelebungsmaßnahmen durchführt. Hier in Deutschland trauen sich viele Menschen im Ernstfall nicht, zu helfen – diese Angst möchten wir ihnen nehmen“, erklärt Dr. Julia Schumm, die den Bereich Kardiologie im Klinikum leitet. Im Anschluss können gern Fragen gestellt werden. Der Vortrag findet im Aesculapium Tuttlingen, Am Aesculap Platz, 78532 Tuttlingen, statt. Parkplätze sind in der Tiefgarage vorhanden. Der Besuch des Vortrags ist kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten unter: oeffentlichkeitsarbeit@klinikum-tut.de oder Tel.: 07461/97-1608. Der Vortrag findet im Rahmen der Vortragsreihe des Klinikums statt. Weitere Informationen: www.klinikum-tut.de/aktuelles

Freilichtmuseum Neuhausen - Raue Alltagskost und dampfende Maschinen

Jedes Jahr werden an der Raue Kost die Feuer in den historischen Häusern geschürt: Dann brodeln, kochen und zischt es überall in den Küchen, und es gibt viele Versucherle für die Besucher. Einfache, heute schon fast unbekanntere Rezepte werden von den Museumsmitarbeitern zum Leben erweckt – und von den Museumsbesuchern gerne verspeist. Am Sonntag, den 29. Oktober 2023 ab 11.00 Uhr gibt es traditionelle „raue“ Alltagskost der Schwäbischen Alb: Habermus und Holdermus, Rietemer Gmootz, Straubeze, gedämpfte Erdäpfel und speziell für das Museum gebackenes Linsengerstbrot, das es heute beim Bäcker gar nicht mehr gibt. Leckere Gerüche ziehen durch das Museum und vermischen sich mit dem Duft des Herbstes – der längst Einzug ins Museumsdorf gehalten hat. Ab 14.00 Uhr können kleine und große Besucher Rübengeister schnitzen. Mit diesen ziehen die Kinder dann bei Anbruch der Dunkelheit im Museumsdorf von Haus zu Haus, wie zu alten Zeiten. Mit etwas Glück bekommen sie dafür sogar ein kleines Dankeschön. Zusätzlich feiert das Freilichtmuseum an diesem Tag den 100. Geburtstag der museumseigenen „Lokomobile“. Zu ihrem Jubiläum wird die alte Dampflock wieder in Betrieb genommen und die Besucher können etwas über die dampfenden Maschinen vergangener Tage lernen. Außerdem kommen sie in den Genuss einer kleinen Ausstellung von unterschiedlichen Modell-Dampfmaschinen.



Ärztlicher Notfalldienst

Apothekendienst

Samstag, 28.10.2023, von 8:30 Uhr bis Sonntag, 8:30 Uhr:
Nellenburg-Apotheke, Stockacher Str. 14/1,
Emmingen-Liptingen Tel. 07465 9272-0
Schneider's Apotheke im Markt, Saline 5,
Rottweil Tel. 0741 2800651
Sonntag, 29.10.2023, von 8:30 Uhr bis Montag, 8:30 Uhr:
Apotheke am Marktplatz, Hauptstraße 121,
Spaichingen Tel. 07424 2287
Löwen Apotheke, Bahnhofstraße 49,
Tuttlingen Tel. 07461 2434
Mittwoch, 01.11.2023, von 8:30 Uhr bis Montag, 8:30 Uhr:
Wurmlinger Apotheke, Untere Hauptstr. 10,
Wurmlingen Tel. 07461 6453
Untere Apotheke, Hochbrücktorstr. 2,
Rottweil Tel. 0741 7775

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:

<http://lak-bw.notdienst-portal.de/>
oder kostenfrei aus dem Festnetz: 0800 0022833.

Tierärztlicher Notfalldienst

Sa./So. 28./29.10.2023

Dr. med. vet. Alix-Marleen Wieland, Hindenburgstr. 88,
Spaichingen Tel. 07424/2560

VERSCHIEDENES

Wald oder Wochenendgrundstück

in Wurmlingen oder näherer Umgebung gesucht Tel. 017647230758



TelefonSeelsorge

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

TelefonSeelsorge Schwarzwald-Bodensee e.V.

Wir suchen Dich!

Du bist:

- weltoffen und hast eine lebensbejahende Haltung
- an einer ehrenamtlichen Tätigkeit interessiert
- auf der Suche, dich persönlich weiterzuentwickeln
- seelisch und körperlich stabil
- bereit auch Nachtdienste zu übernehmen

Dann melde Dich bei uns:

Telefonseelsorge Schwarzwald-Bodensee e.V.
Telefon 07531 27778; Email info@telefonseelsorge-konstanz.de

Wir bieten Dir:

- eine umfassende und praxisnahe Ausbildung
- Fortbildungen zu aktuellen Themen
- Supervision in Kleingruppen
- ein offenes, wertschätzendes Team
- schöne Dienstzimmer
- festliche Events zum geselligen Austausch im Jahresverlauf
- Erstattung deiner Fahrtkosten

AUTO

ANKAUF

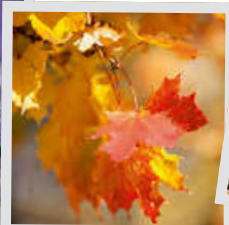


ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!

Gerne auch SPORTWAGEN, SUVs,
CABRIOLETS, Wohn-/Reisemobile,
Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!

☎ 0711 - 3424 7363

info@auto-schwab-fellbach.de



An unsere Leser, Autoren und Kunden



Allerheiligen Terminänderungen



Amtsblatt Rietheim-Weilheim

Bitte beachten Sie, dass es feiertagsbedingt zu folgenden Verschiebungen kommt:

Redaktionsschluss¹ Mo. 30. Oktober 2023, 08:00 Uhr

Anzeigenschluss² Mo. 30. Oktober 2023, 16:00 Uhr

Verteilung ab Do. 2. November 2023

¹für artikelstar-Autoren und Vereinsredakteure

²Bitte beachten Sie, dass der Anzeigenschluss früher sein kann, wenn es sich um eine Kombibuchung mit anderen Orten handelt.

www.nussbaum-medien.de

2912

IMMOBILIEN



EINLADUNG ZUR PROJEKTVORSTELLUNG

WOHPARK AM SCHLOSS | Senioren- und Pflegeimmobilie

04.11.2023 | BEGINN: 15 UHR

FÜR SIE VOR ORT

Sabina Sterzig | Werner Wohnbau GmbH & Co. KG

Team | Elias-Schrenk-Mobil

Diana Probst | adventus GmbH

Marco Sarfert | Baufinanzierungsexperte

Veranstaltungsort: Pfarrheim Immendingen, Alemannenweg 3
Parkplätze am Pfarrheim

Wir bitten um eine Anmeldung:

M 0173/58 28 070 | sabina.sterzig@werner-wohnbau.de

werner-wohnbau.de

Verschuldung sieht man nicht

Mieterschutz gibt es schon lange. Aber wer schützt die Vermieter? Die Experten von GARANT Immobilien kommen mit einem umfassenden neuen Sicherheits-Konzept auf den Markt.

Die meisten Vermieter müssen sich darauf verlassen, was ihnen potenzielle Mieter über ihren finanziellen Status erzählen. Oft ist das Vertrauen oder eine Bauchentscheidung im Nachhinein auch gerechtfertigt.

Aber es häufen sich die Fälle, die inzwischen vielen Vermietern große Probleme bereiten. Vermeintlich solide Mieter entpuppen sich zum Beispiel als Mietnomaden, hinterlassen verdreckte und verwüstete Wohnungen. Die Folgen: hohe Renovierungskosten, erheblicher Zeitaufwand und teilweise langwierige Gerichtsverfahren. Vom begleitenden Ärger und der Nervenbelastung gar nicht zu reden.

Andere Mieter wiederum kommen durch Inflation, gestiegene Lebenshaltungskosten, Darlehenszahlungen oder durch den Verlust des Arbeitsplatzes ins Schleudern. Nicht wenige haben auch bewusst falsche Auskünfte über ihre Bonität gegeben. Verschuldung sieht man nicht.

Aber sie wird beim Vermieter spürbar: Mietzahlungen stocken oder bleiben ganz aus.

Erschreckende Zahlen unterstreichen die Vermieter-Risiken:

Der Eigentümerverband „Haus & Grund“ schätzt den Verlust durch Mietausfälle auf über 2 Milliarden jährlich. Ein Versicherungsunternehmen geht von 600.000 Fällen aus, in denen Mieten vorsätzlich nicht bezahlt werden. Und:

Etwa 30 % aller Mietverhältnisse gelten heute angesichts unregelmäßiger oder ausbleibender Mietzahlen als belastet.

Wie können Vermieter ihre Risiken minimieren und sich besser gegen „Problem-Mieter“ und Mietbetrüger absichern?

Ein detaillierter Mieter-Check ist Vermietern in aller Regel zu aufwändig und auch unangenehm. Dabei bietet gerade so ein Check eine effektive Vorab-Kontrolle, die Vermietern schlechte Erfahrungen ersparen können.

Die Experten von GARANT Immobilien haben, in Zusammenarbeit mit den besten Versicherungsfachleuten, ein neues Maßnahmen-Paket entwickelt, das es in dieser Bandbreite noch nicht gab. „Wir wollen, dass ab sofort Sicherheit in Vermieter-Immobilien einzieht“, so Hans Moser, Vorstandsvorsitzender der GARANT Immobilien Unternehmensgruppe.

Im Fokus: maximale Sicherheit und optimaler Schutz für Vermieter

„Wir kennen alle Tricks, mit denen Mietsachen erschlichen werden. Und sind selbst immer wieder überrascht, was sich Betrüger mit ihrer kriminellen Energie alles einfallen lassen“, berichtet Hans Moser aus seiner jahrzehntelangen Erfahrung.

Um solche Fälle in Zukunft bereits präventiv auszuschließen und eventuellen Mietausfällen vorzubeugen, wurde ein rundum schlüssiges Vermietungs-Konzept erarbeitet, das nun allen Vermietern zugute kommen kann. Alle Mühe und allen Zeitaufwand übernehmen die Experten von GARANT Immobilien, von der Mieterauswahl nach den Kriterien des Vermieters, über den umfassenden Mieter-Check bis zum rechtssicheren Mietvertrag. Ein enormer Gewinn an Sicherheit für die Werte von Mietobjekten und deren oft leidgeprüfte Anbieter.

Hans Moser: „Wir professionalisieren die Mieter-Suche von A bis Z. Mit unserer neuen Dienstleistung können sich Vermieter beruhigter und sorgenfreier zurücklehnen. Wir sind die Vermieter-Schützer, auf die viele schon lange gewartet haben.“

Gut, wenn man die Vermietungsexperten an seiner Seite hat: GARANT Immobilien!

Weitere Informationen unter www.garant-immo.de
 Wilhelmstraße 5
 70182 Stuttgart
 0711/23 955-0
info@garant-immo.de



JOBREGION SCHWARZWALD-BAAR-HEUBERG

www.jobsuche-bw.de/

Foto: mischach/Stock/Getty Images Plus

GALVA G SWISS
Verzinkt. Lackiert. Veredelt.
Produktionsmitarbeiter gesucht!

Fehlerkultur als Führungsaufgabe

Sind Fehler oder „Fails“ ein Grund zum Feiern? Nach Aussage von Wirtschaftspsychologin Prof. Dr. Janine Netzel von der International School of Management (ISM) bietet der konstruktive Umgang mit Fehlern tatsächlich viel Innovationspotenzial: „Es eint uns alle, dass wir ungerne Fehler machen. Aber sie sind auch der Ursprung dafür, dass wir uns weiterentwickeln können.“ Im Unternehmensalltag geht es dabei in erster Linie um Qualitätsmanagement.

Die Vorteile einer transparenten Fehlerkultur sind durch zahlreiche Studien aus der Organisationspsychologie erwiesen. So wirkt sich der konstruktive Umgang mit Fehlern positiv auf die Leistungsfähigkeit, Innovationskraft und Zufriedenheit der Angestellten aus. Diese Erkenntnis sei, so Netzel, auch bei Führungskräften durchaus akzeptiert. Die Angst vor dem Karriereknick behindere jedoch in vielen deutschen Branchen einen transparenten Umgang mit Fehlern.

Reflektierte Strategien

Laut Netzel sind folgende vier Aspekte hilfreich, um eine transparente Führungskultur in Unternehmen zu fördern:

Authentische Unternehmenswerte und -leitlinien: Hierbei ist Toleranz gegenüber Fehlern, Experimentierfreude und eine systematische Analyse von Bedeutung. Dies sollte den Mitarbeitenden deutlich vermittelt werden.

Personalauswahl und Onboarding: Neben fachlichen Qualifikationen sollte auch soziale Passung und Einbindung bei der Auswahl und Einarbeitung von

Mitarbeitenden berücksichtigt werden.

Rahmenbedingungen für offene Kommunikations- und Feedbackkultur: Es liegt in der Verantwortung des Unternehmens, Zeit und Raum für eine positive Fehlerkultur zu schaffen. Dies beginnt in den Teams und Abteilungen und reicht bis zur Vorstandsebene.

Vorbildfunktion von Führungskräften: Führungskräfte sollten kritische Reflexion fördern und als Vorbilder agieren. Eine offene Fehler- und Experimentierkultur sollte authentisch gelebt werden. Coaching kann unterstützen, um mit eigenen Fehlern umzugehen und eine positive Fehlerkultur im Team zu entwickeln.

Im Allgemeinen empfiehlt Janine Netzel, Fehlern mit Humor und Gelassenheit zu begegnen. „Einfach mal einen Schritt her austreten, tief durchatmen und das Geschehene mit etwas Distanz betrachten. Wir sind alle nur Menschen und Fehler gehören zum Menschsein dazu. Diese behindern nicht, sondern liefern den Anstoß für Entwicklung und zwar sowohl beruflich, wie privat.“ (ots/red)

Jobs in der Region gibt es auch auf www.jobsuche-bw.de/

BEI GRUNER
WIRST DU NICHT
ZUM SUPERHELDEN.
**ABER DU KRIEGST
MIT SICHERHEIT
EINE HAUPTROLLE.**

Brandschutz, Laden von Elektrofahrzeugen, moderne Touch-Anwendungen: Unsere Produkte spielen in zukunftsprägenden Anwendungen eine tragende Rolle. Bewirb Dich jetzt bei einem international erfolgreichen Unternehmen und finde die Rolle Deines Lebens.



Über ein Dutzend
Ausbildungs- und
Studienangebote
erwarten Dich.

GRUNER
SWITCH TO INNOVATIONS



GRUNER AG
Bürglestraße 15-17
78564 Wehingen | Germany
Tel. +49 7426 948-0
personal@gruner.de
action-bei-gruner.de

Zerspanungstechnik ist zukunftsfähig

Rees Zerspanungstechnik ist ein familiengeführtes Unternehmen mit ca. 100 Mitarbeiter*innen.

Das Unternehmen ist auf komplexe Präzisionsteile und die Bearbeitung anspruchsvoller Werkstoffe und Legierungen spezialisiert. Von Wehingen aus gehen viele Präzisionsteile auf die Reise: Nach Südeuropa, um mit viel Elektronik gepaart zu werden, in eine Automobilfabrik nach Nordeuropa oder auch an Auftragsfertiger in Asien.



Rees Zerspanungstechnik GmbH
78564 Wehingen
www.rees-zerspanungstechnik.de/karriere



Beruflicher Einstieg ins Bankwesen

Durch den digitalen Wandel sind auch in der Bankenbranche ganz neue berufliche Aussichten entstanden. Auszubildende und Mitarbeitende können diesen Wandel aktiv mitgestalten. „Zudem gibt es in der Branche viele neue Perspektiven, um Berufs- und Privatleben in Einklang zu bringen – etwa mit flexiblen Arbeitszeiten und der Möglichkeit zum mobilen Arbeiten“, erklärt Dr. Stephan Weingarz, Abteilungsleiter Personalmanagement beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR). Die drei wichtigsten Optionen für einen Einstieg ins Bankwesen sind die Ausbildung zur Bankkauffrau oder zum Bankkaufmann, ein duales Studium oder der Quereinstieg. (djd)

Jobs in der Region gibt es auch auf www.jobsuche-bw.de/



Foto: RR-Photos/Stock/Gettyimages

DAS BÜRO VOLL IM GRIFF.



Industriekauffrau/-mann in Vollzeit (m/w/d)

Deine Vorteile bei uns:

- Abwechslungsreiche Aufgaben
- Eigenverantwortung & viel Gestaltungsspielraum
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Familiäre Atmosphäre in einem starken Team
- Zukunftssicherer Arbeitsplatz

Deine Aufgaben:

- Auftragsbearbeitung & Versandabwicklung
- Geschäftskorrespondenz
- Telefonzentrale & allgemeine Sekretariatsarbeiten

Dein Profil:

Kaufmännische Ausbildung – versiert im Umgang mit Office-Anwendungen – Erfahrungen mit einem ERP-System (ProAlpha) von Vorteil – selbstständiges Arbeiten mit Teamorientierung

07426 5280-38

0171 9751090

Bewerbung@Rees-Zerspanungstechnik.de



Rees Zerspanungstechnik GmbH
78564 Wehingen
www.rees-zerspanungstechnik.de

Landkreis Tuttlingen

Das Landratsamt Tuttlingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Straßenmeisterei Spaichingen, Stützpunkt Harras mehrere

Straßenwärter/innen (w/m/d)

in Vollzeit.

Das Aufgabengebiet umfasst die bauliche Unterhaltung an Fahrbahnen, Entwässerungseinrichtungen und Ingenieurbauwerken, die Grün- und Gehölzpflege, Reinigungsarbeiten, den Winterdienst (Schichtbetrieb) und Rufbereitschaftszeiten (Sommer und Winter).

Wir erwarten eine abgeschlossene Ausbildung als Straßenwärter/in, Straßenbauer/in, Landschaftsgärtner/in (w/m/d) oder eine vergleichbare bauhandwerkliche Ausbildung oder eine Tätigkeit als Berufskraftfahrer/in. Handwerkliches Geschick und eine gültige Fahrerlaubnis der Klassen B, C/CE wären von Vorteil. Wir bieten eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team, ein gutes Betriebsklima, die Sicherheit des öffentlichen Dienstes und berufliche Perspektiven. Weitere Vorteile des Landkreises Tuttlingen als Arbeitgeber finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik „Was wir Ihnen bieten“.

Herr Wezstein, Leiter der Straßenmeisterei, Tel. 07461/926-3451, sowie **Herr Behr**, Personalsachbearbeiter, Tel. 07461/926-2016, stehen für Fragen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung. Bitte bewerben Sie sich über unser Bewerberportal unter www.landkreis-tuttlingen.de. Alternativ können Sie sich auch über den Postweg unter folgender Adresse bewerben: Landratsamt Tuttlingen, Hauptamt, Bahnhofstraße 100, 78532 Tuttlingen.

Gestalte Deine Zukunft mit PARKER



Wir suchen dich ...



**Ausbildung zum
Industriemechaniker
(m/w/d)**



**Ausbildung zum
Metallfeinarbeiter
(m/w/d)**



**Hof- und Anlagenpfleger
(m/w/d)
- Minijob**



**Ferienaushilfe
(m/w/d)
– Sommer 2024**

Werde Teil unseres Teams

Parker Hannifin Manufacturing Germany GmbH & Co. KG
Industrial Systems Division Europe
Römerweg 13, 78727 Oberndorf/Hochmössingen



ENGINEERING YOUR SUCCESS.

Die Firma Parker-Hannifin hat eine über 100-jährige Tradition und ist nicht von ungefähr eines der 500 größten börsennotierten amerikanischen Unternehmen in den USA. Seit 1962 agiert der Maschinenbauer auch in Deutschland, einer der Standorte befindet sich in Oberndorf-Hochmössingen.

„Unser Fachwissen setzen wir weltweit in der Antriebs- und Steuerungstechnologie ein und sind so einer der führenden Hersteller in diesem Marktsegment“, sagt unser Business-Unit-Manager Thomas Kopp. „Wir sind in den Technologiebereichen Hydraulik, Pneumatik, Luft- und Raumfahrt, Klimasteuerung, Elektromechanik, Filterung, Leitung von Flüssigkeiten und Gasen, Prozesssteuerung sowie Dichtung und Abschirmung tätig.“

Weltweit hat Parker-Hannifin 60.000 Beschäftigte. Am Standort in Hochmössingen produzieren 200 Mitarbeiter Industrieventile aller Art. Diese Ventile kommen beispielsweise in Pressenanlagen, Motorensteuerungen von Containerschiffen, in Windkraftanlagen, im Maschinen- und Zugbau und bei Land- und Baumaschinen zur Anwendung.

Ein wichtiger Baustein des langjährigen Erfolgs von Parker-Hannifin sind die gut ausgebildeten Mitarbeiter. Das Unternehmen setzt dabei auf die eigene Ausbildung von Fachkräften – und tut so einiges dafür. „Wir bieten ein persönliches, familiäres Umfeld in einem weltweit agierenden Konzern“, sagt Dennis Chumillas, unser Ausbildungsleiter in Hochmössingen. „In einer modern eingerichteten Lehrwerkstatt verwirklichen unsere Azubis spannende und herausfordernde Projekte, für Anwendungen im Betrieb oder beim Kunden.“

Die Firma ist tarifgebunden und bietet zusätzlich noch ein attraktives Prämiensystem. „Bei uns wird bedarfsgerecht ausgebildet, das heißt, dass die Übernahmequote nach der Ausbildung nahezu 100 Prozent beträgt.“

Zuschüsse zum Kantinenessen und zur Altersversorgung, kostenlose Arbeitskleidung, Gesundheits- und Sportangebote sowie Teamaktivitäten runden das Ganze ab.

„Parker steht für Mitarbeiter-Engagement, innovative Produkte, höchste Qualität, schlanke Betriebs- und Arbeitsabläufe und vor allem für gut ausgebildete Mitarbeiter, die Spaß an ihren Aufgaben haben und stolz darauf sind, ein Teil des großen Parker-Konzerns zu sein“, betont unser General Manager Marten Steffens und ergänzt: „Sicherheit und Gesundheit haben für uns oberste Priorität in allem, was wir tun.“



Foto: Iisegagne/E+/Getty Images



Foto: RR-Photos/iStock/Getty Images Plus



Veränderung mitgestalten... wir suchen Menschen, die persönlich sowie beruflich wachsen möchten und wissen, wohin sie wollen.

_ Personalsachbearbeiter | Teilzeit w|m|d

_ Maschinenbediener | Kontrollautomation w|m|d

_ Maschinenbediener | w|m|d

_ Schleiftechniker | Centerless w|m|d

GERO Dreh System Technologie | Graneggstr. 22 | 78585 Bubsheim
Fon 07429.9318-0 | go@gerogmbh.de | gerogmbh.de

UNSERE WELT VERÄNDERT SICH UND WIR MIT IHR

Wachsen Sie mit und lassen sich in eine neue Zeit begleiten.

Haben Sie auch das Gefühl, daß sich unsere Welt momentan rasant verändert? Veränderung heißt, sich zu bewegen, nicht stillzustehen. GERO tut genau das. GERO ist ein mehrfach ausgezeichnetes Familienunternehmen und Präzisionsdrehteilehersteller aus dem Süden Deutschlands. Seit 1980 produziert GERO für namhafte Industriegrößten in unterschiedlichsten Branchen die Teile, ohne die das Endprodukt nicht entstehen könnte. Die modernsten CNC- und kurvengesteuerten Produktionsmaschinen lassen jedes Technikerherz höher schlagen.

Diverse Branchen, wie Elektro, Luft- und Raumfahrt, Maschinenbau, Medizintechnik und vor allem die Mobilitätsbranche öffnen neue Räume und Möglichkeiten für neuste Technologien.

New Work? Kein Fremdwort. Die Kunst, seine eigene Zukunft immer wieder neu zu entdecken. Durch ein Open Space entstand bei GERO eine neue Arbeitswelt mit offener Kommunikation durch Treffpunkte, Ruhezeiten und Transparenz. Sich wohlfühlen beim Arbeiten.

Bei GERO werden flache Hierarchien, flexible Arbeitszeitmodelle und individuelle Entwicklungsmöglichkeiten durch direkte offene Kontakte gelebt. Betriebswohnungen, Verpflegungszuschuß, betriebliche Altersvorsorge und Prämienzahlungen sind selbstverständlich.

Jeder lernt hier von jedem und wird dabei unterstützt. Bei über zehn verschiedenen Nationalitäten, die täglich gemeinsam an neuen Innovationen der CNC-Mehrspindeltechnologie gemeinsam arbeiten, ist Toleranz normal. Ohne Wertschätzung jedes Einzelnen würde dies nicht funktionieren. Goodies wie Job E-Bike, Mineralwasser for free und Homeoffice sind selbstverständlich und begleiten uns im beruflichen Alltag. Go GERO - wachsen Sie mit, Sie werden gerne in eine neue Zeit begleitet.

Frauen auf dem Weg nach oben

Immer noch ist nur jede dritte Führungsposition weiblich besetzt. Dabei steigen Frauen mit ebenso guten Qualifikationen in die Berufswelt ein wie ihre männlichen Kollegen.

„In einer aktuellen Studie konnten wir feststellen, dass 48 Prozent der Frauen glauben, ihr Arbeitgeber wolle sie nicht beruflich fördern“, so Petra Timm, Pressesprecherin von Randstad Deutschland. „Bei Männern sind es nur 40 Prozent.“ Viele männliche Chefs haben – bewusst oder unbewusst – vor allem männliche Mitarbeiter im Blick. Sind in den Führungsebenen Frauen und Männer gleichermaßen vertreten, so stehen die Chancen besser, dass alle im Team unabhängig vom Geschlecht gesehen und gefördert werden. Das erhöht nicht nur

die Jobzufriedenheit der Angestellten, sondern nützt auch dem Unternehmen. Denn vielfältige Teams sind besser in der Lage, komplexe Herausforderungen zu bewältigen und innovative Lösungen zu finden.

Aktiv werden

Immer mehr Arbeitgeber versuchen hier gezielt nachzusteuern. Dennoch tun Frauen gut daran, für ihren Aufstieg selbst aktiv zu werden: indem sie mutig herausfordernde Projekte übernehmen und sich in eigenen beruflichen Netzwerken einbringen. (txn/red)

Jobs in der Region gibt es auch auf www.jobsuche-bw.de/

Sich finden lassen

Jobsuche mal anders: Wer beruflich eine neue Herausforderung sucht, muss sich nicht unbedingt gleich aktiv bewerben. Manchmal ist es sinnvoll, seine Vita im Internet auf speziellen Karrierenetzwerken anzubieten und so das geeignete Angebot zu erwarten. Denn täglich sind Recruiter in den Datenbanken auf der Suche nach neuen Talenten und geeigneten Mitarbeitern.

Besonders wichtig dabei: Auf den Business-Plattformen muss der Lebenslauf regelmäßig aktualisiert und angeglichen werden. „Ein gutes Layout und Design erhöhen zudem die Sichtbarkeit“, so Petra Timm vom Personaldienstleister Randstad. „Der Lebenslauf ist praktisch die erste Arbeitsprobe.“ Deshalb sollten die wichtigsten Argumente ganz am Anfang unter einem eigenen Profil aufgelistet werden – in klaren Worten und kurzen Formulierungen. Besondere Stärken und Erfolge wie Stipendien, mehre-

re Fremdsprachen in Wort und Schrift oder ehrenamtliches Engagement zeigen auf den ersten Blick die Persönlichkeit.

Posten und punkten

Doch genauso wichtig ist der Eindruck, den der Bewerber in anderen sozialen Netzwerke hinterlässt: Jedes Posten im Internet bietet die Chance, sich Personalverantwortlichen konsequent als sympathisch und kompetent zu präsentieren - um dann vielleicht ganz von allein den Traumjob angeboten zu bekommen. (txn/red)

Jobs in der Region gibt es auch auf www.jobsuche-bw.de/



INTERESSANTE AUFGABEN ZUKUNFTSSICHERE PERSPEKTIVE

Schuler Präzisionstechnik ist Technologiepartner für anspruchsvolle Präzisionsdrehteile sowie vormontierte Baugruppen. Wir produzieren für innovative Kundenbranchen mit 400 Mitarbeiter/innen und 30 Auszubildenden auf modernsten Produktionsanlagen. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

/// IT-SECURITY- & NETZWERK-ADMINISTRATOR m/w/d

/// IT-ADMIN SERVER & DESKTOP-VIRTUALISIERUNG m/w/d

/// ACCOUNT MANAGER m/w/d

/// QUALITÄTSPLANER PROJEKTE m/w/d

/// OPERATIVER EINKÄUFER m/w/d

/// SACHBEARBEITER AUFTRAGSABWICKLUNG m/w/d

**NÄHERE INFORMATIONEN
AUF UNSERER HOMEPAGE**

www.zukunft-bei-schuler.de

Schuler Präzisionstechnik KG

Am Forchenwald 7

78559 Gosheim

+49 7426 5283 – 0

personal@schuler-praezision.de



Foto: bbsferrari/iStock/Getty Images Plus

Nicht nach Stelle, sondern Tätigkeit suchen

Das Thema Berufswahl ist für Schulabsolventen kein leichtes. „Einstieger sollten sich aber darüber im Klaren sein, dass jeder Beruf ganz viele Chancen birgt“, so Steven Klepke, Recruiter bei Siemens. „Ich empfehle, nicht sofort nach einer konkreten Stelle zu suchen, sondern erst mal zu überlegen, welche Tätigkeiten man sich für sein späteres Leben vorstellen kann.“ Viele wissen grob, dass sie beispielsweise gern „irgendwas mit Klimaschutz“ machen würden. In manchen Fällen ist auch nicht die Berufsausbildung der erste Schritt in den Traumjob, sondern ein duales Studium. Viele Jugendliche legen auch großen Wert auf die Beratung ihrer Eltern bei der Berufswahl. Laut der Bertelsmann-Studie verlassen sich fast 75 Prozent der Befragten auf den kompetenten Rat ihrer Eltern. Berufe haben sich im Laufe der Zeit verändert, neue sind entstanden und einige sind verschwunden. Eltern sollten sich vor Gesprächen mit ihren Kindern über die aktuelle Arbeitswelt informieren und die Wünsche der Jugendlichen berücksichtigen. (djd/red)

Jobs in der Region gibt es auch auf www.jobsuche-bw.de/

STELLEN **jobsucheBW**



Dein Heimatort hier kennst Du Dich aus!

Du willst Dir etwas dazuverdienen?
Dann suchen wir Dich ab sofort als

Zusteller (m/w/d)

Ort: Rietheim-Weilheim
Wann: Donnerstag

Für Urlaubs-/Krankheitsvertretungen.

Mehr Infos erhältst Du unter www.gsvertrieb.de/zusteller oder telefonisch unter **07033 6924-0**.



Im Auftrag von Nussbaum Medien verteilt die G.S. Vertriebs GmbH wöchentliche Amtsblätter und Lokalzeitungen in ganz Baden-Württemberg.



G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2 | 71263 Weil der Stadt | Tel. 07033 6924-0
www.gsvertrieb.de




Zu einer Bewerbung gehören immer Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.



Verkaufstalente aufgepasst!



NUSSBAUM MEDIEN ist Marktführer für Amtsblätter und wöchentliche Lokalzeitungen in Baden-Württemberg, die in über 380 Kommunen mit einer wöchentlichen Auflage von über 1 Mio. Exemplaren erscheinen. Aktuell befinden wir uns auf dem Weg, parallel zur Print-Welt zum digitalen Plattform-Anbieter zu werden.

Wir suchen Sie zur Verstärkung unseres Verkaufsteams zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Mediaberater / Verkäufer im Innendienst (m/w/d)

in Teil- oder Vollzeit (30 – 40 Stunden /Woche) am Standort Rottweil

Ihre Aufgaben

- Eigenständige telefonische Beratung unserer Anzeigenkunden
- Erstellung individueller, crossmedialer Werbekonzepte sowie Angebotsabwicklung und Verkauf für unsere Print- und Online-Produkte
- Aktive Beratung und Betreuung unserer Bestandskunden, um langfristige Kundenbeziehungen zu stärken
- Kontinuierlicher Ausbau unseres Kundennetzwerks durch bedarfsorientierte Beratung im Neukundengeschäft

Das bringen Sie mit

- Idealerweise einen kaufmännischen Hintergrund, wie z. B. Medienkaufmann (m/w/d), Kaufmann für Dialogmarketing/ Büromanagement (m/w/d)
- Kommunikationsstärke sowie freundliches und kompetentes Auftreten
- Verhandlungs- und Verkaufsgeschick mit abschlussorientierter Arbeitsweise
- Erfahrung im Vertrieb erwünscht

Unter anderem bieten wir Ihnen

- Einen zukunftssicheren Arbeitsplatz bei einem familiengeführten, sozial engagierten Unternehmen
- Flexible Arbeitszeiten mit Kombination aus Präsenz und mobilem Arbeiten von zu Hause aus
- 6 Wochen Urlaub pro Jahr plus Sonderurlaub bei persönlichen Ereignissen
- Zuschuss zu den Kosten der Kindertagesstätte

Interesse geweckt?

Jetzt QR-Code scannen und die vollständige Stellenausschreibung lesen.



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

nussbaum-medien.de/stellenangebote



Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG
Durschstraße 70 · 78628 Rottweil
www.nussbaum-medien.de



Hast Du Metall im Blut?

Dann haben wir auch was für Dich!

Alle m/w/d: Könner in der Disposition, CNC-Spezialist, Zerspannungsexperte, Qualitätschecker, CNC-Schleifprofi, Honmaschinenspezialist, AZUBIS 2024...



Heppler GROUP
in Spaichingen

Von der Beratung bis zur fertigen Baugruppe



Wilhelm-Maybach-Weg 5
78549 Spaichingen
Tel. +49 7424 / 94 83 0
bewerbung@heppler.de



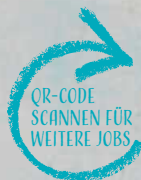
www.revolUZion.de

Komm ins Team der Besten – jetzt bewerben

Detaillierte Stellenbeschreibungen www.heppler.de

Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote für Baden-Württemberg



jobsuchebw.net/traumjob-tuttlngen



Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID
LKW Fahrer	Hermle Logistik Systems	Gosheim	108679230
Schulsekretär	Gemeindeverwaltung Gosheim	Gosheim	108447859
Erzieher	Evangelische Gesamtkirchengemeinde Leidringen-Rotenzimmern	Rosenfeld	108447554
Mitarbeiter im Lieferservice	Steinefurthof-Frischdienst	Geislingen	108447848
Aushilfe Wareneingangskontrolle	Paradigm Spine GmbH	Wurmlingen	108447643
Sachbearbeiter Allgemeine-Haftpflicht-Schaden	Württembergische Versicherung AG	Ludwigsburg, Kornwestheim	108664280
Datenbankentwickler Oracle PL / SQL / Oracle Forms	BGV Badische Versicherungen	Karlsruhe	108466751



Diese und über 13.000 weitere Anzeigen finden Sie auf www.jobsuchebw.de

Familie und Karriere

Jonglieren mit zehn Bällen - so kommt arbeitenden Eltern ihr Alltag oft vor. Damit nicht ständig Bälle herunterfallen, ist eine gute Organisation das A und O. Wandkalender mit mehreren Spalten gehören in vielen Familien zur Grundausrüstung, damit Arzttermine, Elternsprechtage und Kindergeburtstage im Blick bleiben.

„Es kann sich allerdings lohnen, auf elektronische Planungstools umzusteigen“, weiß Petra Timm, Pressesprecherin von Randstad Deutschland. „Sie erlauben es nicht nur, Aufgaben konkret einem Elternteil zuzuweisen, sondern lassen sich auch um berufliche Termine und Einkaufslisten erweitern. Und das Wichtigste: Sie sind auf dem Smartphone immer dabei.“

Mindestens genauso wichtig ist es für Eltern, für alle wichtigen be-

ruflichen Termine ein Sicherheitsnetz zu haben. Was tun, wenn am Tag der großen Konferenz plötzlich der Kindergarten wegen einer Läuseplage schließt? Welche Betreuungspersonen können einspringen, ist Homeoffice möglich, kann das (gesunde) Kind möglicherweise sogar mit ins Büro kommen? Eltern wird viel Improvisation abverlangt - aber entsprechend flexibler und resilienter erweisen sie sich häufig auch im Job. Darüber sollten sie allerdings nicht vergessen, sich immer wieder bewusst Zeit für sich selbst zu nehmen, um selbst genügend Energie für diese herausfordernde Doppelbelastung zu tanken. Auch wenn die To-do-Liste niemals abgearbeitet sein wird - Selfcare sollte immer weit oben stehen. (txn/red)

Weitere Artikel rund um Job & Karriere auch auf www.lokalmatador.de/jobs/

Studium BWL-Handwerk

Der sechssemestrige Bachelorstudiengang BWL-Handwerk an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg bietet einen spannenden Mix aus Betriebspraxis und Managementwissen.

„BWL fand ich schon immer interessant, aber ich wollte auch selbst anpacken und etwas Handwerkliches lernen“, erklärt Tobias Theurer, 21, aus Esslingen. Die Kombination aus Theorie und Praxis gefalle ihm besonders gut: „Das Gelernte kann direkt im Betrieb angewendet werden.“ Der Fokus des Studiums liege auf kaufmännischen Tätigkeiten.

Theorie und Praxis

Dabei wechseln sich im Dreimonats-Rhythmus Theorie-

phasen und Praxisphasen im Handwerksbetrieb ab. „Im Unternehmen lerne ich verschiedene Bereiche kennen – von der Personalabteilung über das Baubüro bis zu praktischen Arbeiten direkt auf der Baustelle“, berichtet der Student, der die Praxisphasen bei der Manfred Schmid GmbH & Co. KG in Esslingen absolviert.

Beide Seiten – Büro und Baustelle – kennenzulernen, sei ein großer Vorteil. In den Theoriephasen an der DHBW Stuttgart vermittelt das Studium breit gefächerte BWL, unter anderem in den Bereichen Controlling, Rechnungswesen oder Personal, dabei wird stets ein Bezug zum Handwerk hergestellt. (HWK Stuttgart/red)

Mehr zu den Chancen für Abiturienten im Handwerk auch auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2185/

Die richtige Arbeitskleidung

Im Gegensatz zu früher ist Workwear heute sportlich geschnitten, oftmals atmungsaktiv und modisch. Zeitgemäße Arbeitsbekleidung schützt, passt und sieht gut aus. Egal welche Herausforderungen der Job mit sich bringt, in der Kleidung sollte man sich rundum wohlfühlen und sich voll und ganz auf seine Aufgaben konzentrieren können, je nach Tätigkeit ist zudem Schutzausrüstung wie Knieschutz oder Sicherheitsschuhe notwendig.

Workwear sollte der jeweiligen Tätigkeit genau entsprechen. Bei Outdoor-Arbeiten sind wind- und wasserdichte sowie atmungsaktive Materialien wichtig. An heißen Tagen sind kurze Shorts und bequeme Shirts sinnvoll. Für Arbeiten mit schwerem Gerät wie Schaufelbagger oder Lkw ist reflektierende Warnkleidung ratsam. Für Arbeiten in der Nähe zu Straßen oder auch Ein- und Ausfahrten ist

ebenfalls eine Warnschutzbekleidung empfehlenswert. Bei Verschmutzungsgefahr sind strapazierfähige dunkle Stoffe ideal, der drinnen arbeitende Maler setzt traditionell auf helle Kleidung. Eine Firma, die Wert auf sorgfältige Auswahl der Arbeitskleidung legt, sendet Botschaften an Mitarbeiter und Kunden. Dies zeigt den Mitarbeitern, dass sie zum Team gehören und wichtig sind, während ein einheitliches Erscheinungsbild Professionalität für die Kunden signalisiert.

Mietkleidung

Sparen bei Workwear führt oft zu höheren Kosten durch schnelleren Ersatzbedarf. Deshalb erfreut sich Mietbekleidung im gewerblichen Bereich großer Beliebtheit, da professionelle Reinigung und Aufbereitung die Langlebigkeit gewährleisten. (djd/Paul H. Kübler Bekleidungswerk/red)

Weitere Artikel rund um Job & Karriere auch auf www.lokalmatador.de/jobs/



Lust auf etwas Neues?



NUSSBAUM MEDIEN ist Marktführer für Amtsblätter und wöchentliche Lokalzeitungen in Baden-Württemberg, die in über 380 Kommunen mit einer wöchentlichen Auflage von über 1 Mio. Exemplaren erscheinen. Aktuell befinden wir uns auf dem Weg, parallel zur Print-Welt zum digitalen Plattform-Anbieter zu werden.

Wir suchen Sie zur Verstärkung unseres Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Mediengestalter (m/w/d) im Textlayout

in Teilzeit (24 – 32 Stunden/Woche) am Standort Rottweil.

Ihre Arbeitszeiten

- Montag: von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
- Dienstag bis Donnerstag: im Zeitraum zwischen 08:00 Uhr und 21:00 Uhr, nach individueller Vereinbarung

Ihre Aufgaben

- Satz- und Layoutarbeiten in Adobe InDesign
- Ästhetische und übersichtliche Gestaltung unserer Publikationen mithilfe des Redaktionssystems Artikelstar
- Korrespondenz mit Bürgermeisterämtern

Das bringen Sie mit

- Abgeschlossene Ausbildung zum Mediengestalter (m/w/d) Digital und Print oder eine vergleichbare Qualifikation im Bereich Druckvorstufe, auch Quereinsteiger willkommen
- Kenntnisse im Umgang mit Adobe InDesign von Vorteil
- Strukturierte, ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Hohe Sozialkompetenz und Kommunikationsfähigkeit

Unter anderem bieten wir Ihnen

- Einen zukunftssicheren Arbeitsplatz bei einem familiengeführten, sozial engagierten Unternehmen
- Flexible Arbeitszeiten mit Kombination aus Präsenz und mobilem Arbeiten von zu Hause aus
- 6 Wochen Urlaub pro Jahr plus Sonderurlaub bei persönlichen Ereignissen
- Zuschuss zu den Kosten der Kindertagesstätte und Nutzung der Kinderbetreuungsstätte
- Ein betriebliches Gesundheitsmanagement z. B. JobRad, Gesundheitskurse
- Onboarding mit Patenprogramm inklusive interner und externer Weiterbildung

Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Angabe Ihrer frühestmöglichen Verfügbarkeit, Ihrer gewünschten Wochenarbeitszeit und Ihrer Bruttogehaltsvorstellung über unser Stellenportal:



nussbaum-medien.de/stellenangebote



Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG
Durschstraße 70 · 78628 Rottweil
www.nussbaum-medien.de



FEIERTAGE & EREIGNISSE

<https://lokalmatador.net/ereignisse/>

Foto: DNY59/E+/Getty Images

Halloween: Aus Teufelszeug wurde Kürbiskult

Wenn gruselige Gestalten durch die Straßen ziehen und von Kerzen erleuchtete Kürbisgesichter die Passanten angrinsen, ist dies ein untrügliches Zeichen für einen skurrilen und beliebtes Fest im Herbst: Halloween.

Insbesondere in den USA, England und Irland, doch zunehmend auch in anderen westeuropäischen Ländern zieht Halloween Groß und Klein in seinen Bann.

Den Kelten sei Dank

Der Ursprung liegt auf den Britischen Inseln. Genauer gesagt bei den irischen Kelten. Bereits in vorchristlicher Zeit feierte diese Volksgruppe am 31. Oktober eines ihrer größten Feste, das Samhain-Fest. Es markierte zum einen das Ende des Sommers und hatte damit die Bedeutung eines „Ernte-Dank-Festes“. Zum anderen glaubten die irischen Kelten, dass an diesem Abend die Tore zur Unterwelt offenstehen. Was in dieser Nacht wirklich geschah? Darüber scheiden sich die Geister: Die einen sagen, dass die

Menschen Feuer entzündeten und sich gruselig verkleideten, um böse Geister abzuwehren. Die anderen sagen, dass man die verstorbenen Verwandten in dieser Nacht mit Süßigkeiten und Lichtern willkommen heißen hat. Wie auch immer es in grauer Vorzeit wirklich war: Die Bräuche wurden aufgegriffen und zu Beginn des 20. Jahrhunderts mit den irischen Einwanderern in die USA getragen.

„All Hallows Eve“

Allerheiligen“ gilt schon seit dem neunten Jahrhundert als religiöser Feiertag. Am 1. November gedenken Christen in aller Welt der Heiligen und Verstorbenen. So auch in England, wo der Tag selbst den Namen „All Hallows“ trägt und der Vorabend „All Hallows Eve“ ge-

nannt wird. Im Laufe der Zeit wurde daraus „Halloween“.

Halloween heißt Partytime

In den USA kommt keiner an Halloween vorbei. Schon Wochen vor dem 31. Oktober werden die Häuser aufwendig geschmückt und Freunde zum großen Fest eingeladen. Paraden, Partys, Kostümwettbewerbe und Co. gehören in den USA zu Halloween wie der Christbaum zu Weihnachten. Am Tag selbst ziehen verkleidete Kinderscharen durch die Straßen, klingeln an den Häusern und fordern mit dem Spruch „Trick or Treat“ (Süßes oder Saures) Süßigkeiten. Der obligatorische Kürbis fehlt nirgends. Als „Halloween-Hauptstadt“ der USA gilt die Hafenstadt Salem bei Boston. Hier wurden 1692 neunzehn junge Frauen und

Männer der Hexerei beschuldigt und hingerichtet – eine schreckliche Geschichte, die für Halloween werbewirksam genutzt wird.

Irland feiert traditionell mit Dekoration, Kürbis und allem, was dazu gehört. Auch auf der Insel ziehen kostümierte Kinder um die Häuser und bitten um Süßes. Zum Einsatz kommt hier bisweilen das in Deutschland als „Klingelmännchen“ bekannte „Knock a Dolly“: Klingeln und dann weglaufen – das macht Spaß, bringt aber keine Süßigkeiten. Die gibt es vielleicht für diejenigen, die beim in Irland üblichen Kartenspiel zu Halloween die richtige Karte ziehen. Auch im traditionell zu Halloween gebackenen Fruchtkuchen „Barnack“ warten Süßigkeiten auf Naschnasen. (ots/EF Education/red)



Foto: Choreograph/Stock/Getty Images Plus

lokalmatador



Zwei gruselige Rezepte für schaurige Halloween-Snacks gibt's hier im Artikel. Dort finden Sie auch einen Link zu einer Anleitung, wie Sie den perfekten Halloweenkürbis schnitzen:

<https://lokalmatador.net/halloween/>



ZUHAUSE SCHÖNER WOHNEN

www.lokalmatador.de/bauen-wohnen/

Foto: ExperienceInteriors

Umweltbewusster Möbelkauf

Nicht nur bei Lebensmitteln geht der Trend zu guten und nachhaltigen Produkten. Auch beim Möbelkauf haben Endverbraucher gute Möglichkeiten, ihre Kaufentscheidung zum Wohl des Klimas und der Umwelt zu treffen.

Eine Kernanforderung in puncto Nachhaltigkeit ist die Ressourcenschonung. Qualitätsgeprüfte und langlebige Produkte sowie effizienter Energie- und Materialeinsatz schonen die Ressourcen der Erde nachhaltig. „Möbel von hoher, geprüfter Qualität erkennt man am ‚Goldenen M‘. Das RAL Gütezeichen für Möbel liefert den umfassendsten Nachweis über Möbelqualität in Europa“, sagt DGM-Geschäftsführer Jochen Winning. Die Grundlage des „Goldenen M“ sind die Güte- und Prüfbestimmungen RAL-GZ 430. Sie beinhalten strenge Anforderungen, welche die Sicherheit und Stabilität, die Langlebigkeit sowie Gesund-

heits- und Umweltverträglichkeit der damit ausgezeichneten Möbel belegen. „Hohe Möbelqualität ist die Basis für eine nachhaltige und klimafreundliche Wohnungseinrichtung“, so der Möbelexperte.

Natürlich aus Holz

Die bewusste Materialauswahl der Möbelhersteller mit dem „Goldenen M“ macht es Endverbraucher beim Möbelkauf leicht, denn zertifizierte Möbel sind nachweislich gesundheitsverträglich. Weitere Vorzüge beim Blick auf klimafreundliches Einrichten bieten Möbel mit einem hohen Anteil an Massivholz. Denn der Werkstoff aus

dem Wald stammt hierzulande aus nachhaltiger Forstwirtschaft: seit über 300 Jahren darf in Deutschland nicht mehr Holz geerntet werden wie nachwächst. Ebenfalls klimafreundlich ist die Weiterverarbeitung des Naturmaterials mit niedrigem Energieaufwand und wenig CO₂-Emissionen zu massiven Möbelstücken. „Zumal das bei der Fotosynthese des ursprünglichen Baumes im Holz eingelagerte Kohlendioxid in einem langlebigen Möbel dauerhaft gebunden bleibt“, ergänzt Winning. Das größte Potenzial zum Biete daher die nachhaltige

Waldbewirtschaftung im Zusammenspiel mit einer Holzwirtschaft, die klimabewusst handelt und langlebige Holzzeugnisse fertigt. Noch einen Schritt weiter in Richtung Klimaschutz gehen Endverbraucher, die sich für Möbel aus klimaneutraler Produktion oder sogar für Möbel, deren Wertschöpfung auch über die Produktion hinaus klimaneutral ist, entscheiden. Diese lassen sich an den RAL Gütezeichen „Möbelherstellung klimaneutral“ bzw. „Möbel klimaneutral“ erkennen. (DGM/FT/red)

Eine Übersicht über Siegel und Zertifizierungen gibt es auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-954/



Foto: fotostorm/Stock/Getty Images Plus

Seit über 45 Jahren



**Wieland
Haag**
MALER- &
RAUM AUSSTATTER-
MEISTERBETRIEB

- Sämtliche Maler- und Tapezierarbeiten
- Kreative Mal- und Spachteltechnik
- Fassadengestaltung
- Gerüstbau
- Putz- und Trockenbau
- Sämtliche Bodenbelagsarbeiten, inkl. Parkettverlegung und Parkettrenovierung
- Plissee- und Lamellenvorhänge

78604 Rietheim-Weilheim · Telefon 07424 7157
Werkstatt: Untere Breite 7 · Fax 07424 945588
info@wielandhaag.de · www.wielandhaag.de



WELTSPARTAG

www.lokalmatador.de/finanzen/

Foto: D. Keine/E+/Getty Images

Ein Tag für die Sparkultur

Der Weltspartag ist ein jährlicher Aktionstag, der von Sparkassen und Banken in Deutschland und vielen anderen Ländern veranstaltet wird. Sein Ziel ist die Förderung der Sparkultur und die Sensibilisierung von Kindern für einen verantwortungsvollen Umgang mit Geld. Er fand 1925 zum ersten Mal statt. In diesem Jahr wird der Weltspartag zum 98. Mal gefeiert und fällt auf den 30. Oktober.

Ursprünglich geht die Idee des Weltspartags auf den 1. Internationalen Sparkassenkongress im Oktober 1924 zurück. Anfangs lag der Schwerpunkt auf der Förderung des Spargedankens. Heutzutage beinhaltet der Weltspartag oft Aktionen und Geschenke für Kinder, die Geld auf ihre Sparbücher einzahlen.

Finanzielle Bildung

Von Anfang an stand die pädagogische Dimension im Mittelpunkt. Die finanzielle Bildung sollte nicht nur die unteren Einkommensgruppen erreichen, sondern als eine gesellschaftliche

Aufgabe angesehen werden. Die erste Durchführung des Weltspartags erfolgte am 31. Oktober 1925 durch die Europäischen Sparkassen. Aufgrund der Hyperinflation im Vorjahr waren die Menschen skeptisch gegenüber dem Sparen. Sie versuchten, ihr Geld schnell auszugeben, bevor es an Wert verlor. Das Vertrauen ins Sparen musste nach der Währungsreform erst wieder aufgebaut werden. Nach dem Zweiten Weltkrieg erlebte der Weltspartag ab etwa 1955 seine Blütezeit, hat aber in den letzten 30 Jahren an Bedeutung verloren. In vielen Entwicklungs- und Schwellenlän-

dern gewinnt der „World Thrift Day“ jedoch im 21. Jahrhundert an Bedeutung, da er das wachsende Bewusstsein für finanzielle Bildung widerspiegelt.

Beraten lassen

Der Weltspartag soll daran erinnern, dass man schon mit kleinen Beträgen vorsorgen kann. So ist es auch für junge Leute leicht, Geld auf dem Sparkonto oder im Sparschwein anzusparen und eine finanzielle Rücklage aufzubauen. Kinder erhalten am Weltspartag und teilweise in der gesamten

Weltsparwoche (23.-30.10.) bei Einzahlungen auf ihr Sparbuch in der Filiale ein kleines Geschenk. In den Filialen und auch online finden außerdem viele Aktionen und Gewinnspiele statt, die die Förderung des Spargedankens unterstützen. Es gibt heute verschiedene Möglichkeiten, das gesparte Taschengeld gewinnbringend anzulegen. Es ist für alle – nicht nur Kinder bzw. deren Eltern – ratsam, eine umfassende Beratung zu verschiedenen Anlageformen und Finanzprodukten in Anspruch zu nehmen. (ao)

Drei einfache Spartipps, die jeder schafft, gibt es auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-683/



Foto: mathieukor/E+/Getty Images

Investition in Edelmetalle

Aufgrund der Wertstabilität und seiner seit Jahrtausenden bewährten Funktion als Zahlungs- und Tauschmittel stellt Gold grundsätzlich eine sehr sichere Anlageform dar. Es eignet sich nicht zur schnellen Spekulation, sondern vielmehr als mittel- bis langfristige Anlage zur Absicherung.

Experten raten dazu, 10 bis 20 Prozent des eigenen Vermö-

gens in Edelmetalle zu investieren. Sehr sicherheitsliebende

Menschen kaufen oftmals nur Gold, da die Kurse von anderen Edelmetallen stärkeren Schwankungen unterliegen und Anlagegold, im Gegensatz zu Münzen und Barren aus Weißedelmetallen, von der Mehrwertsteuer befreit ist. „Um die Edelmetallanlage zu diversifizieren, wird dennoch empfohlen 70 Prozent in Gold, 20 Prozent in Silber sowie jeweils 5 Prozent in Platin und Palladium anzulegen. Diese Kombination bietet durch den hohen Goldanteil ausreichend Sicherheit, aber mit den anderen Edelmetallen auch gute Wachstumschancen“, erklärt Dominik Lochmann, Geschäftsführer der

ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG. Beim späteren Verkauf von Edelmetallen aus dem Privatbesitz fallen keine Spekulationssteuern an, sofern die Edelmetalle für mindestens ein Jahr gehalten wurden.

Barren oder Münzen?

Bei der Wahl zwischen Goldbarren und Goldmünzen ist das Material gleich. Münzen eignen sich eher für Sammler, aber Anleger sollten auf Anlagemünzen achten. Goldbarren haben geringere Herstellungskosten bei größeren Mengen. CombiBars sind eine flexible Option, da sie sich in kleinere Barren aufteilen lassen. (ESG/red)

Sicherheit und Flexibilität

In der aktuellen Wirtschaftslage bleiben die Deutschen bei der Geldanlage eher konservativ und bauen neben Sicherheit insbesondere auf Flexibilität. Dies zeigen die Ergebnisse einer repräsentativen Umfrage einer Digitalbank unter 1.023 Bundesbürgern ab 18 Jahren im Juni 2023.

Beim Blick darauf, welche Kriterien für die Umfrageteilnehmer bei der Geldanlage am wichtigsten oder zweitwichtigsten sind, ist die Sicherheit mit ganzen 50 Prozent die Topantwort. Flexibilität und leichte Verfügbarkeit des Geldes landen mit 36 Prozent auf dem zweiten Platz, gefolgt von Rendite mit 28 Prozent. „Vor dem Hintergrund hoher Verbraucherpreise und der Sorge vor ungeplanten Investitionen ist es für viele Menschen neben einem vertrauensvollen Verhältnis zu ihrer Bank und der Sicherheit ihrer Finanzen immer wichtiger, frei und spontan über ihr Geld verfügen zu können“, erklärt Steve Langer, Market Director Germany.

Geld soll verfügbar sein

Auf die Frage, wie lange sie bereit wären ihr Geld fest anzulegen, etwa auf einem Festgeldkonto, antworten 26 Prozent, dass sie dies gar nicht möchten, sondern flexiblen Zugriff auf ihr Geld wünschen. „Für solche Personen könnten Flexgeldkonten, also eine Mischung aus Fest- und Tagesgeldkonto, eine passende Option. Dabei legen die Kunden ihr Geld wie auf einem klassischen Festgeldkonto für einen bestimmten Zeitraum fest an, können jedoch ohne Straf-

zahlung vorzeitig kündigen und über ihr Geld verfügen“, sagt Langer. 8 Prozent der Befragten wären bereit, ihr Geld immerhin bis zu sechs Monate fest anzulegen, für weitere 15 Prozent läge die Grenze bei einem Jahr. 7 Prozent wollen aktuell noch abwarten, ob die Zinsen weiter steigen. Konkret danach befragt, welche Anlageformen sie vor dem Hintergrund der hohen Inflation und der steigenden Zinsen als attraktiv ansehen, sind die Top-Präferenzen recht ausgeglichen: Jeweils 22 Prozent nannten ETFs und Fonds sowie Gold. Je 20 Prozent halten im aktuellen wirtschaftlichen Umfeld Tagesgeld und Immobilien für eine vielversprechende Geldanlage. Ganze 23 Prozent der Umfrageteilnehmer geben jedoch an, dass für sie keine Geldanlage attraktiv sei. „Diese Zahl ist mit Blick auf die aktuelle Inflation durchaus überraschend. Die Inflation hat bei unverzinstem Geldvermögen langfristig erhebliche Auswirkungen auf die Kaufkraft“, erklärt Langer. „Durch ETFs, Fonds oder attraktiv verzinsten Tages- oder Flexgeldkonten können Anleger flexibel bleiben und gleichzeitig den Kaufkraftverlust vermindern oder gar ausgleichen.“ (ots/Openbank/red)

Was sind ETFs?

ETFs (Exchange-Traded Funds) sind Investmentfonds, die das Geld vieler Anleger bündeln und die an Börsen wie Aktien gehandelt werden, wodurch sie liquide sind. Sie sind eine beliebte Form der passiven Anlage, bei der Anleger in eine breite Palette von Vermögenswerten wie Aktien, Anleihen, Rohstoffe oder Immobilien investieren können, ohne die einzelnen Vermögenswerte direkt zu kaufen. ETFs bieten Diversifikation und Risikostreuung. Sie veröffentlichen täglich ihre Portfolios, sind kostengünstig und steuerlich effizient. Die meisten ETFs verfolgen Indizes passiv und sind provisionsfrei handelbar. Bei aktiv gemanagten ETFs versucht ein Fondsmanager, die Wertentwicklung eines bestimmten Index zu übertreffen, indem er gezielt in bestimmte Aktien oder andere Vermögenswerte investiert. Bei passiv gemanagten ETFs hingegen versucht der Fondsmanager lediglich, den Index möglichst genau abzubilden. ETFs sind bei Investoren beliebt, die auf Diversifikation, niedrige Kosten und Flexibilität Wert legen. (ao)



Foto: Foto: lovelyday12 / iStock / Getty Images Plus / gettyimages

Investieren statt sparen

Die „Finanzbarometer 2023“-Umfrage von J.P. Morgan Asset Management ergab, dass sich das Anlageverhalten der Deutschen verändert hat. Trotz des schnellsten Zinserhöhungszyklus der Europäischen Zentralbank (EZB) seit langer Zeit, sind die höheren Zinsen offenbar noch nicht bei den Sparern angekommen.

Der Anteil der Befragten, die auf Sparbuch und Tages- oder Festgeld setzen, ist im Vergleich zum Vorjahr deutlich zurückgegangen, während der Anteil derjenigen, die in Fonds und ETFs investieren, gestiegen ist. Der Anteil derjenigen, die direkt in Aktien investieren, ist leicht gesunken, aber der Anteil derjenigen, die in Fonds und/oder ETFs investieren, ist gewachsen. Überraschenderweise hat die Zinswende nach einem Jahrzehnt der Null- und Niedrigzinsen die Sparleidenschaft der Deutschen nicht neu entfacht. Sparbücher und Tages- oder Festgelder haben einen Rückgang verzeichnet. Die Unzufriedenheit mit Sparanlagen bleibt bestehen, da die Zinsen die Inflation nicht ausgleichen können. Allerdings hat sich die Unzufriedenheit im Vergleich zum Vorjahr leicht verringert. Zudem zeigt die Umfrage, dass die Deutschen weiterhin Sicherheit bei Geld-

anlagen bevorzugen, aber sich zunehmend bewusst sind, dass Kapitalmarktinvestitionen Rendite bieten können.

Geldfresser Inflation

Die anhaltende Inflation hat Auswirkungen auf das Spar- und Anlageverhalten, da viele Deutsche weniger sparen können oder an ihre Ersparnisse gehen müssen. Von der Hälfte der Befragten wird die Inflation als größte Gefahr für ihre Ersparnisse angesehen, gefolgt von den Folgen einer Rezession und Marktschwankungen. Die Umfrageergebnisse zeigen, dass trotz der Zinswende renditeorientierte Anlagen wie Aktien, Fonds und ETFs bei den deutschen Privatanlegern an Bedeutung gewonnen haben. Es bleibt jedoch abzuwarten, wie sich das Investmentverhalten angesichts weiter steigender Zinsen entwickeln wird und ob der Sicherheitsfokus wieder stärker in den Vordergrund tritt. (ots/red)

Vorsorgen fürs Alter ist wichtig! Fünf Tipps dazu gibt es auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-454/



Foto: SbytovaMN/iStock/Getty Images Plus

GESCHÄFTSANZEIGEN



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung.

Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 07720 95 862-0
villingen-schwenningen@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Energiewende mitgestalten – Investieren mit Klimaschutzwirkung

Nachhaltig, fair und verantwortungsvoll in den größten Wachstumsmarkt investieren.

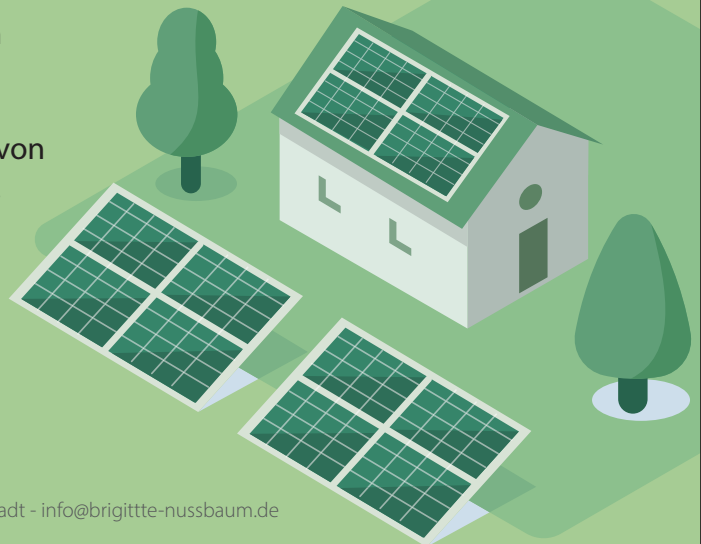
Solarbeteiligung ab einer Mindestbeteiligung von 5.000 EUR und einer Laufzeit von sechs Jahren.

Interesse?

Rufen Sie uns an unter **07033 5266 75**
Wir stellen den Kontakt für Sie her!


Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG

Emil-Haag-Straße 27 - 71263 Weil der Stadt - info@brigitte-nussbaum.de



NUSSBAUM Club



Steiff Museum

Margarete-Steiff-Platz 1
89537 Giengen an der Brenz
www.steiff.com

2 für 1

Zwei Eintrittskarten zum Preis von Einer

Getreu dem Unternehmensmotto „für Kinder ist nur das Beste gut genug“ bietet das Steiff Museum seinen Besuchern unvergessliche Momente in einer traumhaften Kulisse. Seit 2005 ist das Steiff Museum ein beliebtes Ausflugsziel für die ganze Familie. Besucher des Steiff Museums können sich auf einer Fläche von 2.400 Quadratmetern auf drei Ebenen von der bunten Steiff Welt verzaubern lassen. Museumsbesucher machen sich auf eine virtuelle Reise und erhalten einen Einblick in die Geschichte von Steiff sowie der Herstellung der berühmten Plüschtiere.

Ein Erwachsener bezahlt den vollen Preis, ein gleichwertiger oder günstigerer Eintritt ist frei. Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar, keine Barauszahlung möglich. Gilt nicht an Samstagen und Sonn- und Feiertagen. Aktuelle Öffnungszeiten auf der Homepage „steiff.com“ beachten.

Gültig bis 31.12.2023

Ausschneiden und vor Ort einlösen

Platzierungswünsche

werden nach Möglichkeit erfüllt, können jedoch leider nicht immer berücksichtigt werden.

MÖBEL FETZER
ALDINGEN

JEDEN 1. DONNERSTAG IM MONAT IST
SENIORENTAG

Kommen Sie vorbei und genießen Sie unseren Service!

Wir sind spezialisiert und geschult auf die Bedürfnisse der älteren Leute und wissen, dass bequeme Einstieg- und Aufstehhöhen eine wichtige Rolle spielen.

Nutzen Sie gerne auch unseren Senioren Hol- und Bringservice!

KAFFEE UND KUCHEN GRATIS

Möbel Fetzer GmbH · In Rohräcker 1 · 78554 Aldingen · Tel. (07424) 98197-0

Meine Vita: Maurerausbildung/Teamleiter (18 Jahre)
seit 2003 Immobilienkaufmann,
geprüft IHK München und Oberbayern

M. BACHER IMMOBILIEN

Unsere Dienstleistungen

- Gutachten • Vermietung
- Verkauf: Häuser/Wohnungen/Gewerbe

Mobil 0176 22 00 82 62
Obere Hauptstraße 9 | 78573 Wurmlingen
www.mbacher-immobilien.de | info@mbacher-immobilien.de

Anzeigenplanung leicht gemacht ...
www.nussbaum-medien.de/mediadaten

Gerne berate ich Sie rund um Ihre Anzeigenplanung und -buchung.

Daniela Bauer
Mediaberaterin
Tel. 0741 5340-12 • Fax 0741 5340-612
daniela.bauer@nussbaum-medien.de



NUSSBAUM Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG
Durschstraße 70 · 78628 Rottweil
www.nussbaum-medien.de

Rohrreinigung Albrecht

- ⚙️ Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- ⚙️ Kanal TV - Untersuchung
- ⚙️ Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- ⚙️ Rückstausicherung

24H

Ihr Ansprechpartner für den Kreis Tuttlingen
Herr Seck ☎️ **0151-7433089**



EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

Guter Service statt hohen Kosten!

Für nur 2,975% Provision vermitteln wir für Sie **Bauplatz, Eigentumswohnung, Ein- oder Mehrfamilienhaus**. Profitieren Sie von langjähriger Erfahrung und günstigen Konditionen!

RUF Immobilien 07424/84653 ruf.immobilien@t-online.de

Bereit fürs Glasfaserland?

Tschüss digitale Grenzen: Mit dem Glasfaser-Internet der NetCom BW genießen Sie Ihre Freizeit und bleiben auch im Homeoffice stets flexibel erreichbar.

Jederzeit eine starke Verbindung mit dem **Highspeed-Internet – bis zu 1 Gbit/s** der NetCom BW. Gerne berät Sie unser Vertriebspartner zu den angebotenen Produkten.

NetCom BW

Bereits Kunde? Einfach im Kundenportal upgraden!

Ein Unternehmen der EnBW



Team-Connect UG · Staig 26/1 · 88287 Grünkraut
Telefon 0751 958896-80 · E-Mail info@team-connect-tut.de
www.team-connect-tut.de



Einfach mal in die Luft gehen ... mit der richtigen Anleitung ist der Flug im Passagierflugzeug im Flugsimulator ein Kinderspiel.

FREIZEIT

Foto: Thomas EyeDesign/E+

AB IN DIE LUFT: FLUGSIMULATORFLÜGE IN BADEN-WÜRTTEMBERG

777, Jumbo Jet, Airbus & Co. Wer schon immer mal die „großen Vögel“ fliegen wollte, aber weder Geld für eine Fluglizenz, Zeit für eine Ausbildung oder gar Höhenangst hatte, für den oder diejenige ist ein Flugzeugsimulator vielleicht das Richtige. Denn dieser eröffnet eine faszinierende Welt, in der man ganz die Kontrolle über ein Flugzeug übernehmen kann, ohne tatsächlich abzuheben. Und wie bei vielen Freizeitangeboten bietet das Ländle hier eine große Auswahl.

In Baden-Württemberg gibt es gleich mehrere Standorte, die mit modernsten Flugsimulatoren ausgestattet sind und so ein unvergessliches Erlebnis bieten. Doch warum macht es so viel Spaß, einmal in einen Flugzeugsimulator zu steigen? Schließlich ist das mit einem richtigen Flug nicht zu vergleichen ... oder vielleicht doch?

ECHT REAL

Der erste fesselnde Aspekt ist die realistische Optik, die ein Flugzeugsimulator bietet. Schon das Cockpit überzeugt in der

Regel mit authentischen Instrumenten. Geht dann der Bildschirm hinter bzw. vor der Cockpitscheibe an, kommen ein beeindruckendes Layout und hochauflösende Grafiken dazu. Von wegen Pixelwüste – inzwischen ist die Technologie so ausgereift, dass zwischen einer „echten“ Landung und einer simulierten optisch nur noch wenig Unterschied besteht. Unterstützt von realistischen Flugphysikmodellen lässt es sich so in eine Welt eintauchen, in der man das Gefühl hat, tatsächlich zu fliegen. Das Summen der Motoren, das Vibrieren des Cockpits und das atemberaubende Panorama sorgen für einen Adrenalinschub, der das Herz höher schlagen lässt.

AUS DEM LÄNDLE IN DIE WELT

Ein weiterer Pluspunkt: die Vielfalt an Möglichkeiten. Von kleinen Propellerflugzeugen, über elegante Business-Jets, bis hin zu beeindruckenden Passagierflugzeugen – die Auswahl an Flugzeugtypen ist nahezu grenzenlos. Es können verschiedene Flughäfen angefliegen werden,

vom heimischen Stuttgart Airport bis hin zu den Top-Destinationen auf der ganzen Welt. Und das bei jedem Wetter und zu jeder Jahreszeit: das Meistern schwieriger Wetterbedingungen, das souveräne Landen bei starkem Wind oder das Bewältigen technischer Probleme während des Fluges ... jedes Abenteuer ist einzigartig und bietet die Möglichkeit immer wieder neuer Herausforderungen.

Egal, ob ein Helikopterflug durch die Alpen im Hangar Süd in Durmersheim, ein Landeanflug auf JFK im Mannheimer Flughafen oder der Full-Motion-Simulator einer Cessna 172 im Siminn Böblingen ... Flugspaß kommt im Ländle nirgends zu kurz. Und bei 777 Simulatorfliegen in Rottenburg bei Stuttgart findet sich ein wahrer Riese. Hier kann man das größte zweistrahlige Verkehrsflugzeug der Welt steuern: die Boeing 777 – im deutschlandweit einzigen Simulator dieser Art. Also nichts wie abheben!
(jr)



Ready for Take-off? Hannes Braitmaier und sein Co-Pilot Patrick Raidt von 777 Simulatorfliegen sind Experten in Sachen Luftverkehr.

Foto: Jacqueline Geisel

Hier finden Sie Infos zu allen Flugsimulator-Anbietern der Nussbaum-Erlebniswelt. Nussbaum Abonnenten sparen hier:

<https://lokalmatador.net/flugsimulator/>



Wimmelbuch



USB-Ladekabel



Greifling

STABILO
Textmarker

Straßenmalkreide

Geschenke sind in allen Geschäftsstellen erhältlich.
Natürlich nur, solange der Vorrat reicht.



Wünsch Dir was!

Der Weltspartag steht für eine Erfolgsidee:
Auch mit kleinen Summen kann man große
Ziele erreichen und sich viele Wünsche erfüllen.

Vom 30.10. bis zum 03.11.2023 sind
Weltspartage. Besuche uns in Deiner
Geschäftsstelle, wir freuen uns auf Dich!
ksk-tut.de/weltspartag

 **Kreissparkasse
Tuttlingen**

Weil's um mehr als Geld geht.